



Hochschule Konstanz
Fakultät Architektur
und Gestaltung

Studiengänge Architektur

Vorlesungsverzeichnis AR

Sommersemester 2023

Inhalt nach Semestern

BAR 1	3
Entwerfen 1: Einführen in das Entwerfen	3
Entwerfen 1: Einführungskurs	3
Baugeschichte 1 - 4	4
Gebäudelehre 1	4
Künstlerisch experimentelle Gestaltung 1	5
Digitale Medien 1	6
Bauorganisation 1	7
Tragkonstruktion 1	8
BAR 2	9
Entwerfen 2	9
Baugeschichte 1 - 4	9
Gebäudelehre 2	9
Künstlerisch experimentelle Gestaltung 2	10
Digitale Medien 2	11
Bauorganisation 2	12
Tragkonstruktion 2	12
Baukonstruktion 1	13
BAR 3	14
Entwerfen 3: Wohnungsbau	14
Entwerfen 3: Grundlagen der Gebäudetechnik	15
Baugeschichte 1 - 4	15
Städtebau	17
Öffentliches Baurecht	17
Digitale Medien 3	18
Bauorganisation 3	19
Tragkonstruktion 3	19
Baukonstruktion 3	20
BAR 4	21
Entwerfen 4 Städtebau	21
Baugeschichte 1 - 4	21
Energieeffizientes Bauen	22
Digitale Medien 4	23
Bauorganisation 4	24
Tragkonstruktion 4	25
Baukonstruktion 4	25
BAR 5	26
Entwerfen 5	26
Design und Raum	27
Baurecht privat	28
BAR 6	29
Bachelorarbeit BA6	29
Entwurf 5 – BA8	29
Projektentwicklung	30
Facility Management	31
Fremdsprache an der HTWG	32
Fremdsprache an der Uni	32
Studium Generale	32
BAR 7	33
Entwurf 6 – Design und Raum	33
Architekturtheorie	35
Städtebau Vertiefung	36
Energieeffizientes Bauen Vertiefung	36
BAR 8	37
Bachelorarbeit BA8	37
MAR	38
Projekt MA 1	38
Projekt MA 2 – Design und Raum	39
Projekt MA 3 – Spiel, Satz, Siedlung	41
Baugeschichtliches Seminar / Wissenschaftliches Arbeiten	43
Soziologie	44
Werkschau	45
Fremdsprache: Professional English	46
Masterarbeit	46
WP	47
WP Immobilienbewertung	47
WP precious plastic campus furniture II	48
WP Cinema Paradiso	49
WP exhibition on tour : wir mittendrin	50
WP Denkmalpflege und Bauforschung	51
WP X. International Summer School on Rhine Rivers 2023	52
WP YOUTOPIA Stadtvisionen erleben	53
WP YOUTOPIA Stadtvisionen erleben	54
WP Nachhaltiges Bauen	56
WP Aktzeichnen	56
WP Kunst- und Kulturgeschichte	57
WP Site Responsive Art – Künstlerisches Arbeiten im Bestand	58
WP Masterthemen Licht	59
WP Barrierefreies Planen und Bauen	60
WP Werkschau	60
EX + WS	61
Blockwoche	61

BAR 1

Entwerfen 1: Einführen in das Entwerfen

Dozent.in.en:

Prof. Myriam Gautschi (gautschi@htwg-konstanz.de)
M.A. Tobias Diwersy (tdiwersy@htwg-konstanz.de)
Dipl.Ing. Marcel Weimar (mweimar@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 6 SWS | 7 CP | BA6/BA8, Modul 01

Termin und Ort:

Donnerstag, 14 - 18 Uhr

Einführungsveranstaltung:

Mittwoch, 15.03.2023, 09:30 Uhr

Vorlesungs- und Übungsreihe in klar aufeinander abgestimmten inhaltlichen Themenbereichen, die die wesentlichen Grundlagen und Elemente der Raumgestaltung aufzeigen und gleichzeitig Freiraum für eine spielerische Annäherung lassen:

Raum ist ...?

Raum ist Leere_Raum ist Masse_Raum ist Bewegung_Raum ist Licht
Raum ist ...!

Um entwerfen zu können, muss man sehen lernen, d.h. Vertrautes soll hinterfragt und mit neuen Augen betrachtet werden. Raum muss erlebt, Materialien gefühlt, Oberflächen gerochen, Licht gespürt werden oder anders ausgedrückt, Raum wird mit allen Sinnen wahrgenommen. Entwerfen jedoch ist lehr- und lernbar, d.h. entwerfen spielt sich im Spannungsfeld von Emotio und Ratio ab. Um dies verständlich und erlebbar werden zu lassen, baut der Kurs auf verschiedenen Themenblöcken auf, die sich aus ausgewählten Perspektiven dem Thema Raum nähern, ihn untersuchen und im Modell gestalten.

Lehrinhalte:

Die Themenblöcke bestehen jeweils aus Vorlesung, Workshop/Exkursion und Übung. Die Aufgaben beginnen als abstrakte Übung, um sie in einem zweiten Schritt realen Situationen gegenüberzustellen. Thematisch beziehen sie sich auf grundlegende Themen des Raumes, wie z.B. Raum als gestaltbare Masse und Leere, Raumübergänge und -beziehungen, Raumproportionen, Raumdefinition, Licht und Schatten etc.

Leistungsnachweis:

benotet



Entwerfen 1: Einführungskurs

Dozent.in.en:

Prof. Myriam Gautschi (gautschi@htwg-konstanz.de)
M.A. Tobias Diwersy (tdiwersy@htwg-konstanz.de)
Dipl.Ing. Marcel Weimar (mweimar@htwg-konstanz.de)

Art:

Einführung und Übung | 1 SWS | 1 CP | BA6/BA8, Modul 01

Termin und Ort:

Einführung AR
Mi. 15. - 17.03.2023, 09:30 – 18 Uhr

Lehrinhalte

Wir heißen Sie willkommen und laden Sie ein, sich auf eine spielerische Art und Weise dem Thema Architektur zu nähern und dabei erste Handlungsweisen im Raum und mit Raum kennen zu lernen.

Die Einführungswoche ist ein in sich geschlossener Kurs, der Ihnen das Vokabular und die Arbeitsweise des Studiengangs Architektur näherbringt.



Baugeschichte 1 - 4

Das 20. Jahrhundert

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Andreas Schwarting (schwarting@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung | 4 SWS | 4 CP | Modul 02 BA6/BA8

Termin und Ort:

Dienstag, 17:30 - 19:15 Uhr in der Aula der HTWG, ggf. als Webcast, (alle Informationen dazu auf Moodle)

Beginn:

(erstes Semester/Studium Generale): 21. März 2023
(alle Semester): 28. März 2023

Lehrinhalte:

Die Vorlesung Baugeschichte spannt im Sommersemester 2023 einen Bogen von der Avantgarde der 1920er Jahre über den Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg und die Postmoderne bis hin zu den architektonischen Tendenzen der Gegenwart. Im Städtebau und in der Architektur des 20. Jahrhunderts offenbaren sich gegensätzliche gesellschaftliche, konstruktive und künstlerische Leitbilder zwischen euphorischem Aufbruch und Rückzug in baumeisterliche Traditionen.

Leistungsnachweis:

benotet



Gebäudelehre 1

Dozent.in:

Prof. Dominik Fiederling (dominik.fiederling@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 3 CP | Ba6/BA8, Modul 03

Termin und Ort:

Dienstag 08:00 - 09:30 Vorlesung, Hörsaal G-250 (Gebäude G)
Dienstag 09:45-11:15 Entwurfsworkshop im Semesteratelier

Die Termine der Vorlesungen und Entwurfswshops werden in der ersten Vorlesung bekanntgegeben.

Beginn:

Di, 21.03.2023, 08:00 Uhr
Hörsaal G-250 (Gebäude G)

Lehrinhalte:

Der Vorlesungszyklus Gebäudelehre wird ergänzt durch zwei praktische Entwurfsaufgaben, die in Entwurfswshops bearbeitet werden.

Leistungsnachweis:

benotet



Künstlerisch experimentelle Gestaltung 1

Dozent.innen:

Prof. Anna Kubelik (anna.kubelik@htwg-konstanz.de)
Philipp Herrmann (philipp herrmann@gmx.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 3 SWS | 3 CP | BA6/BA8, Modul 04

Termin und Ort:

BA 1 / KEG 1

(montags)

27.03.2023: 14-19h (Einführung)

03.04.2023: 14:30-19h

17.04.2023: 14-19h

24.04.2023: 10-16h (ACHTUNG – andere UHRZEIT)

08.05.2023: 14-19h

13.05.2023: mögliche Exkursion (noch in Abstimmung)

12.06.2023: 14-19h

19.06.2023: 14-19h (Endpräsentation)

Raum C202

Bemerkung:

Zum ersten Seminar Table/IPad und/oder Computer und weiche Bleistifte und DIN A2-Zeichenblöcke mitbringen

Lehrinhalte:

Im ersten Semester liegt der Fokus auf dem intensiven Training von Handzeichnen. Hierbei gilt es besonders die Perspektive als auch Licht und Schatten, sowie auf dem Entwickeln freier Formen unter Berücksichtigung zeichnerischer Methoden. Die Schwerpunkte der Übungen beziehen sich auf die Komposition, Proportion und handwerklichen Umgang mit bildnerischen Mitteln, die als Grundlage des Architekturstudiums und der Entwurfspraxis dienen.

Das Augenmerk liegt also auf der Form- und auch Farbfindung, der Sensibilität, Ausdrucksbreite und Originalität der zu entwickelnden Konzepte.

Vermittelt werden die Grundlagen:

- Linien, Schraffur, Fläche, Raum
- Kontraste, Licht und Schatten
- Formatbesetzung, Komposition, Formfindung
- Perspektive (Zentral-, Zweifluchtpunktperspektive)
- Konzeptentwicklung

Leistungsnachweis:

benotet – Testat



Digitale Medien 1

Dozent.in:

Prof. Oliver Fritz (oliver.fritz@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 04

Termin und Ort:

Dienstag, 11:30 – 13:00 Uhr im Raum G 145 in Präsenz.

Beginn:

Dienstag, 21.03.2023, 11:30 bis 13.00 Uhr

Lehrinhalte:

Das Fach „Digitale Medien“ 1 vereint Aspekte der Darstellenden Geometrie und den Grundlagen der digitalen Darstellung von Architektur auf Plänen. Durch die zunehmende Digitalisierung schwindet zwar in der beruflichen Praxis die handwerkliche Komponente des Zeichnens mit Bleistift oder Tusche – die Notwendigkeit zu wissen, wie Architektur-Geometrie konstruiert und dargestellt wird bleibt jedoch bestehen. Des Weiteren dient das Fach der Förderung des räumlichen Vorstellungsvermögens.

Daher werden die unterschiedlichen Themen wie Projektion, Transformation, Abstraktion, Normierung, Klassifizierung, Proportion, Darstellungstechnologie in Vorlesungen theoretisch beschrieben und in Miniübungen, teils auch mit CAD veranschaulicht.

Begleitet wird die Lehrveranstaltung durch einen aktuell gehaltenen Blog mit Literaturhinweisen, Tutorials und themenbezogenen Links.

Weitere Fachliteratur:

Ebenfalls in der Bibliothek gibt es ein E-Book zum downloaden: “Geometrische Grundlagen der Architekturdarstellung – Mit 3D-Modellen und Animationen zur räumlichen Vorstellung” von Cornelia Leopold

Leistungsnachweis:

benotet

Agenda:

Stand 03.03.2023

21.03.2023 Einführung
28.03.2023 3 Tafel Projektion
04.04.2023 3 Tafel Projektion
11.04.2023 Isometrie
18.04.2023 Isometrie
25.04.2023 Perspektive
02.05.2023 Perspektive
09.05.2023 Perspektive
16.05.2023 DIN 1356, Details

————— Blockwoche/Pfingsten —————

06.06.2023 Ansichten, Schnitte
13.06.2023 3D Modellieren
20.06.2023 3D Modellieren
27.06.2023 3D Modellieren



Bauorganisation 1

Dozent.in:

Prof. Hans Kazzler (hans.kazzler@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8 Modul 05

Termin und Ort:

Dienstag 14.00-15.30 Uhr (im Raum 209)

Beginn:

21.03.2023 um 14.00 Uhr

Lehrinhalte:

Die Lehrveranstaltung „Bauorganisation und Baukonstruktion 1“ im Modul 5 wird im 1. Semester mit einer Doppelstunde in Form von Vorlesungen und Projektbetreuung gelehrt.

Einfluss der Bauorganisation auf den Vorentwurf und den Entwurf, Leistungsphasen der HOAI und deren Inhalte, Flächenermittlung, Kostenschätzung, Kostenberechnung, Baukostenindex, die am Bau Beteiligten, Schnittstellen, Planung der Planung Material- und Konstruktionsentscheidungen und deren Auswirkungen auf Durchführung und Kosten im Vorentwurf und im Entwurf.

Lern- / Qualifikationsziele:

Wissen um die Rahmenbedingungen der ersten Leistungsbereiche der Architekten, Einordnung der Bau- und Planungsaufgaben in den jeweiligen räumlichen, zeitlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Kontext.

Prüfungsleistungen:

(Inhalte werden im Semester festgelegt)

Vorentwurfsplanung /Materialbeschreibung in Varianten / Kostenschätzung / Flächenberechnung

Die Arbeiten werden grundsätzlich in 2er Gruppen bearbeitet. Abweichende Gruppengrößen bedürfen der schriftlichen Zustimmung, sie dürfen nur in genehmigten Ausnahmefällen gebildet werden. Die Prüfungsleistungen werden in digitaler Form abgegeben. Die Dateien sind nach folgender Vorgabe zu benennen:

Datum rückwärts_Nachname_Nachname_Prüfungsteil.pdf.

Beispiel: 230616_Musterfrau_Mustermann_Flächenberechnung.pdf.

Bitte überprüfen Sie, ob sich die pdf-Dateien öffnen lassen und lesbar sind. Bitte beachten Sie auch das Datenvolumen, es wird ausdrücklich Wert auf grafische Qualität gelegt. Die Abgabe erfolgt gestaffelt.

Leistungsnachweis:

benötigt.



Tragkonstruktion 1

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Markus Faltlhauser (faltlhauser@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung und Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 06

Termin und Ort:

Donnerstag, 11:15 – 13:00 Uhr

Anmeldung über Moodle-Plattform:

<https://moodle.htwg-konstanz.de/moodle/course/view.php?id=5359>

Beginn

Donnerstag, 23.03.2023

Lehrinhalte:

Die Studierenden können das Tragverhalten von tragenden Konstruktionen im Bauwesen verstehen und in Teilen eigenverantwortlich entwickeln, was in ihrer späteren Praxis von ihnen erwartet wird. Ferner erlernen sie eine Fachsprache, die sie befähigt, sich mit den Bauingenieuren in der Baupraxis zu verständigen.

Zunächst werden die Grundlagen der Baustatik, wie z.B. die Begriffe Masse, Gewicht, Kraft, Zerlegen und Zusammensetzen von Kräften, Lastannahmen und das zentrale Thema Gleichgewicht behandelt.

Leistungsnachweis:

benotet



Einführung in die Baukonstruktion

Konstruktives Entwerfen

Dozent:

Prof. Lydia Haack (Lydia.haack@htwg-konstanz.de)

Dipl.-Ing. Tom Horejschi (Tom.Horejschi@htwg-konstanz.de)

Dipl.-Ing. Philipp Ullrich

Art:

Vorlesung mit Übung | 4 SWS | 6 CP | BA6/BA8, Modul 06

Projektvorstellung:

Mittwoch 22.03 * | 8.00Uhr* | Präsenz Raum 209

Moodle Plattform – BA1 Konstruktives Entwerfen SS23

Termin und Ort:

jeweils Mittwoch, 8.00 - 13.00 Uhr | situationsbedingt Online/Präsenz

Lehrinhalte:

Mit der Methodik des synchronen Entwerfens und Konstruieren wird das Verhältnis von architektonischem Ausdruck und deren Bauweise von Beginn an gleichzeitig bearbeitet.

Dabei werden räumliche und gestalterische Aspekte erörtert und deren Abhängigkeit zur technisch-konstruktiven Formfindung aufgezeigt.

Einschreibung per Moodle Plattform:

Bitte schreiben Sie sich auf der Moodle Plattform in den Kurs Konstruktives Entwerfen SS 2023 ein (HTWG-E-Mail benötigt). Hier finden Sie auch eine Liste der benötigten Materialien und erhalten jeweils die Zugangsdaten für die Onlinelinks des Kurses.

Leistungsnachweis:

benotet



BAR 2

Entwerfen 2

Raum und Oberfläche

Dozent.in.en:

Prof. em. Gerd Ackermann
M. Arch. Leonie Winkler

Art:

Vorlesung mit Übung | 6 SWS | 8 CP | BA6/BA8, Modul 08

Termin und Ort:

Donnerstag, 14:00 Uhr, Raum C214

Beginn:

Donnerstag, 16.03.2023 um 14-19 Uhr Raum C214.

Lehrinhalte:

Ziel der Vorlesungs- und Übungsreihe ist es, den Studierenden in dreifacher Hinsicht zu befähigen:
Befähigung zur Empfindsamkeit, d.h. zur interessierten, einfühlsamen und vorurteilslosen Wahrnehmung der dinglichen und räumlichen Gegenstandswelt, Befähigung zur strukturellen Erkenntnis, d.h. zur rationalen Wahrnehmung der Gegenstandswelt in Bezug auf raumbildende Elemente, Licht und Schatten, Organisation und Ordnungsprinzipien
Befähigung zur bild- und modellhaften Darstellung, d.h. die Darstellung als Sprache des Architekten soll eindeutig, anschaulich und in Informationsgehalt und gewählter Technik dem jeweiligen Gegenstand und Zweck angemessen sein.

Leistungsnachweis:

benotet, Einführende Vorlesung und drei Entwürfe mit 3 Korrekturen



Baugeschichte 1 - 4

Das 20. Jahrhundert

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Andreas Schwarting (schwarting@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung | 4 SWS | 4 CP | Modul 02 BA6/BA8

Termin und Ort:

Dienstag, 17:30 - 19:15 Uhr in der Aula der HTWG, ggf. als Webcast, (alle Informationen dazu auf Moodle)

Beginn:

(erstes Semester/Studium Generale): 11. Oktober 2022
(alle Semester): 18. Oktober 2022

Lehrinhalte:

Die Vorlesung Baugeschichte spannt im Sommersemester 2023 einen Bogen von der Avantgarde der 1920er Jahre über den Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg und die Postmoderne bis hin zu den architektonischen Tendenzen der Gegenwart. Im Städtebau und in der Architektur des 20. Jahrhunderts offenbaren sich gegensätzliche gesellschaftliche, konstruktive und künstlerische Leitbilder zwischen euphorischem Aufbruch und Rückzug in baumeisterliche Traditionen.

Leistungsnachweis:

benotet



Gebäudelehre 2

Dozent.in:

Prof. Dominik Fiederling (dominik.fiederling@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 3 CP | BA6/BA8, Modul 09

Termin und Ort:

Dienstag 08:00-09:30 Vorlesung, Hörsaal G-250 (Gebäude G)
Dienstag 09:45-11:15 Entwurfsworkshop im Semesteratelier

Die Termine der Vorlesungen und Entwurfswshops werden in der ersten Vorlesung bekanntgegeben.

Beginn:

erste Veranstaltung: Dienstag, 21.03.2023, 08:00 Uhr
Hörsaal G-250 (G-Gebäude)

Lehrinhalte:

Der Vorlesungszyklus Gebäudelehre wird ergänzt durch zwei praktische Entwurfsaufgaben, die in Entwurfsworkshops bearbeitet werden

Leistungsnachweis:

benotet



Künstlerisch experimentelle Gestaltung 2

Dozent.in:

Prof. Anna Kubelík (anna.kubelik@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 3 CP | BA6/BA8

Termin und Ort:

BA 2 / KEG 2

(mittwochs)

29.03.2023: 14-17:30h

12.04.2023: 14-17:30h

19.04.2023: 14-17:30h

03.05.2023: 14-17:30h

10.05.2023: 14-17:30h

14.06.2023: 14-17:30h

21.06.2023: 14-17:30h

Raum C202

Bemerkung:

Zum ersten Seminar folgendes mitbringen:
weiche Bleistifte und DIN A2-Zeichenblöcke
Smartphone, Computer oder Tablet mitbringen!

Lehrinhalte:

Im zweiten Semester wird das Training von Handzeichnung fortgeführt. Das Verständnis von Linie, Form, Material und Farbe wird als Ausdrucksform vertieft und findet Anwendung bei der Erarbeitung eines Konzepts, das sich mit den zukünftigen Fragen in der Architektur beschäftigt.

Der Fokus wird auf die Suche nach dem eigenständigen Ausdruck und Formensprache mittels unterschiedlichster Medien und Formate gelegt. Eine erste Annäherung zukünftiger Interessensschwerpunkte in der Architektur wird erarbeitet.

Vermittelt werden die Grundlagen:

Material und Verarbeitung

Konzept und Konstruktion

Komposition und Formfindung

Recherchemethoden und Präsentationsformen

Leistungsnachweis:

benotet – Testat



Digitale Medien 2

Dozent.in:

M.A. Jakob Winter (jakob.winter@htwg-konstanz.de)
Prof. Oliver Fritz (oliver.fritz@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 10

Termin und Ort:

Dienstag, 14:00 - 15:30, in Präsenz

Beginn:

Dienstag, den 14.03.2023, 14:00 - 15:30 im Raum G 145

Lehrinhalte:

Im zweiten Semester liegt der Fokus der Lehre auf dem Kennenlernen unterschiedlicher digitaler Werkzeuge für die Architekturdarstellung: 2D und 3D Modellierung, Layout, Rendering und Fotomontagen. Wie der Begriff „Werkzeug“ andeutet, handelt es sich zwar um einen handwerklichen Prozess. Mit kurzen Impulsvorlesungen und weiterführenden Tutorials im Internet, werden die verschiedenen Tools präsentiert. Die dazu- gehörigen Übungen leiten zum eigenständigen Erforschen, Entdecken und Kennlernen dieser Werkzeuge im Sinne des lebenslangen Lernens an.

Die Aufgaben haben Verknüpfungen zu den anderen Lehrveranstaltungen wie Baukonstruktion und Gestalten. Die Ergebnisse werden nach gestalterischer Qualität und Ausarbeitung bewertet.

Begleitet wird die Lehrveranstaltung durch einen aktuell gehaltenen Blog mit Literaturhinweisen, Tutorials und themenbezogenen Links.

Leistungsnachweis:

benotet

Agenda:

Stand 11.09.2022

14.03.2023 Photoshop I – Einführung
21.03.2023 Photoshop II - Texturierung
28.03.2023 Photoshop III - Zusammengehörigkeit
04.04.2023 Vorlesung Layout und Präsentation
11.04.2023 SketchUp I – Modellieren
18.04.2023 SketchUp II – Darstellung
25.04.2023 Photoshop V – Visualisierung
02.05.2023 Einblick ins Rendern
09.05.2023 Rendern I
16.05.2023 Rendern I

————— Blockwoche/Pfingsten —————

06.06.2023 Korrektur Visualisierung
13.06.2023. Übung Layout und Präsentation
20.06.2023 Korrektur Layout / Bauko
27.06.2023 Korrektur Layout / Bauko

Leistungsnachweis:

benotet



Bauorganisation 2

Dozent.in:

Prof. Hans Kazzler (hans.kazzler@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 11

Termin und Ort:

Dienstag, 11:30 – 13:00 Uhr (im Raum 214)

Beginn:

14.03.2023 um 11:30 Uhr

Lehrinhalte:

Die Lehrveranstaltung „Bauorganisation 2“ im Modul 11 wird im 2. Semester mit einer Doppelstunde in Form von Vorlesungen und Projektbetreuung gelehrt.

Einfluss der Bauorganisation auf die Entwurfs- und Detailplanung, Detailplanung von Teilbereichen eines eigenen Entwurfes, Rückführung der Details in den eigenen Entwurf, konstruktive Ausformung und deren Wirtschaftlichkeit, Material- und Konstruktionskosten, ökologische Einordnung von Baumaterialien

Lern- / Qualifikationsziele:

Wissen um die Funktionen der Planungsbeteiligten und deren Integration, Koordinationspflichten, Schnittstellen, Plandarstellung, Erstellung Entwurfsplanung

Prüfungsleistungen:

(Inhalte werden im Semester festgelegt)

Entwurfsplanung / Detailplanung mit Materialbeschreibungen / Kostenberechnung

Die Arbeiten werden grundsätzlich in 2er Gruppen bearbeitet.

Abweichende Gruppengrößen bedürfen der schriftlichen Zustimmung, sie dürfen nur in genehmigten Ausnahmefällen gebildet werden.

Die Prüfungsleistungen werden in digitaler Form abgegeben. Die Dateien sind nach folgender Vorgabe zu benennen.

Datum rückwärts_Nachname_Nachname_Prüfungsteil.pdf.

Beispiel: 230616_Musterfrau_Mustermann_Flächenberechnung.pdf.

Bitte überprüfen Sie, ob sich die pdf-Dateien öffnen lassen und lesbar sind. Bitte beachten Sie auch das Datenvolumen, es wird ausdrücklich Wert auf grafische Qualität gelegt.

Die Abgabe erfolgt gestaffelt.

Leistungsnachweis:

benotet



Tragkonstruktion 2

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Markus Faltlhauser (faltlhauser@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung und Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 12

Termin und Ort:

donnerstags, 09:45 – 11:15 Uhr

Beginn:

16.03.2023, Anmeldung über Moodle

Lehrinhalte:

Aufbauend auf die Lehrinhalte aus dem 1. Semester werden diese Kenntnisse auf die Konstruktion und Bemessung von einfachen linienartigen Tragelementen aus Holz und Stahl (Zug-, Biege- und Druckelemente) angewendet: Ermittlung der äußeren und der inneren Kräfte und Dimensionierung.

Leistungsnachweis:

benotet



Baukonstruktion 1

Massivbau, Baustoffe

Dozent.in:

Prof. Hans Kazzler (hans.kazzler@htwg-konstanz.de)

Dipl. Ing. Architekt BDA Gerhard P. Maier

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar | 7 SWS | 8 CP | BA6/BA8 Modul 12

Termin und Ort:

Montag 9.45-14.30 Uhr (Raum 214)

Beginn:

10.10.2022 um 9.45 Uhr

Lehrinhalte:

Baukonstruktion Massivbau



BAR 3

Entwerfen 3: Wohnungsbau

Dozent.in:

Prof. Dominik Fiederling (dominik.fiederling@htwg-konstanz.de)
B.A. Arch Sheena Wehrle
Dipl.-Ing. Jürgen Oldhaus (Tragkonstruktion)

Art:

Entwurf | 4 SWS | 5 CP | BA6/BA8, Modul 13

Termin und Ort:

Mittwoch, 14:00-17:30, Atelierbetrieb mit Tischkritiken
Semesteratelier Raum C203

Beginn:

Mittwoch, 15.03.2023, 14:00 Uhr

Lehrinhalte:

Ein Wohnhaus in Konstanz

In einer Baulücke in Konstanz werden wir ein Haus mit mehreren Wohnungen entwerfen. Funktionale Abläufe des Wohnens werden uns hierbei genauso beschäftigen, wie psychologische Aspekte: die Frage nach der Aufenthaltsqualität von Räumen, der Lichtführung, oder nach der richtigen Balance zwischen Rückzug und Gemeinschaftlichkeit. Das Einstellen von Proportionen ist gleichermaßen Thema, wie das Finden einer in sich schlüssigen Entwurfssprache; ebenso der Zusammenhang zwischen Innen und Außen, zwischen Wohnung und stadträumlicher Setzung, sowie die Erschließungsdisposition.

Dem eigentlichen Entwurfsprojekt gehen hinführend mehrere entwerferische und analytische Aufgaben voraus.

Leistungsnachweis:

benotet



Entwerfen 3: Grundlagen der Gebäudetechnik

Dozent.in:

Dipl.-Betr.-wirt BA Bernhard Läufler (b.laeufle@gmx.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 13

Termin und Ort:

Präsenzvorlesung 3. Semester,
6 Termine, dienstags von 14-16:00 Uhr

Beginn:

Der erste Vorlesungstermin findet am Dienstag, den 11.04.23 von 14-16:00 statt.

Die weiteren Termine werden rechtzeitig per E-Mail mitgeteilt.

Lehrinhalte:

Diese Veranstaltung wird im Zusammenhang mit der Lehrveranstaltung „Entwerfen 3“ durchgeführt.

Für das zu entwerfende Gebäude ist ein Konzept für die Versorgungstechnik zu erstellen. Dabei ist, unter Berücksichtigung der zukünftigen Nutzung und der betreffenden Bauvorschriften (wie z. B. GEG, ein System für die Wärmeerzeugung, Wärmeverteilung, Warmwasserbereitung und Wohnungslüftung festzulegen. Der Platzbedarf für die maßgeblichen Anlagenkomponenten wird überschlägig ermittelt, um sie in den Grundrisszeichnungen integrieren zu können. Die Funktionen der Konzepte müssen dabei zusätzlich in Form von Schemata erläutert werden. Ziel ist es Grundkenntnisse über die Möglichkeiten der Wärmeerzeugung mit regenerativen Elementen sowie der Wärmeverteilung und Wärmeübertragung zu erlangen. Darüber hinaus setzen sich die Studierenden mit dem notwendigen Platzbedarf der Systemkomponenten und deren Integration im geplanten Gebäude auseinander. Die Be- und Entwässerung des Gebäudes ist unter Berücksichtigung der DIN 1986 und 1988 ebenfalls in den Grundrisszeichnungen und Schemata zu berücksichtigen.

Ein paar Wochen nach Beginn des Semesters werden im Rahmen von 4 Theorievorlesungen Grundlagen vermittelt, die es den Studierenden erlauben mit zusätzlicher Fachliteratur und mit Herstellerangaben die gewählten Konzepte für Heizung, Lüftung und Sanitär fortzuschreiben und in eine Entwurfsplanung zu integrieren. Nach der Vermittlung der Grundlagen werden die Umsetzungen in selbst erstellte Entwürfe in Tischgesprächen angepasst und auf Machbarkeit verfeinert. Die „Planungsgruppen“ werden bei ihrer Entwurfsplanung im Verlauf des Semesters individuell betreut. Zu dieser Veranstaltung gehörige Literatur wird zu Beginn des Semesters vom Dozenten angegeben.

Leistungsnachweis:

Projektarbeit (Grundrisse, Schemata, Details) werden benotet



Baugeschichte 1 - 4

Das 20. Jahrhundert

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Andreas Schwarting (schwarting@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung | 4 SWS | 4 CP | Modul 02 BA6/BA8

Termin und Ort:

Dienstag, 17:30 - 19:15 Uhr in der Aula der HTWG, ggf. als Webcast, (alle Informationen dazu auf Moodle)

Beginn:

(erstes Semester/Studium Generale): 21. März 2023

(alle Semester): 28. März 2023

Lehrinhalte:

Die Vorlesung Baugeschichte spannt im Sommersemester 2023 einen Bogen von der Avantgarde der 1920er Jahre über den Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg und die Postmoderne bis hin zu den architektonischen Tendenzen der Gegenwart. Im Städtebau und in der Architektur des 20. Jahrhunderts offenbaren sich gegensätzliche gesellschaftliche, konstruktive und künstlerische Leitbilder zwischen euphorischem Aufbruch und Rückzug in baumeisterliche Traditionen.

Leistungsnachweis:

benotet



Städtebau

Dozent.in:

Dipl.-Ing. Lukas Esper (lukas.esper@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 4 SWS | 4 CP | BA6/BA8, Teilmodul 15

Termin und Ort:

Mittwoch, 8:00 Uhr, Atelier 3. Semester

Beginn:

Mittwoch, 15.03.2023, 8:00 Uhr, Atelier 3. Semester

Lehrinhalte:

In Vorlesungen zur geschichtlichen Entwicklung, Theorie, Morphologie und den Elementen der Stadt wird das Raumgefüge und das Zusammenspiel der unterschiedlichen Akteure in der Stadt diskutiert. Das Thematisieren der „Stadtbausteine“, der stadtfunktionalen und ökologischen Belange und der städtebaulichen Gestaltungselemente bis hin zu den Möglichkeiten und Grenzen der konkreten Bauleitplanung zeigen den Spielraum des Planers in der Praxis auf.

In einer ersten kurzen Wahrnehmungsübung wird der Blick auf die Rolle der gebauten Umwelt für das alltägliche Leben geschärft, in der folgenden Entwurfsübung werden unter vereinfachten Rahmenbedingungen Grundkenntnisse zur Gruppierung von Gebäuden in einem realen oder fiktiven städtebaulichen Kontext erarbeitet.

In der anschließenden Bebauungsplanübung wird aus einem Bebauungsplan ein skizzenhafter Bebauungsvorschlag abgeleitet.

Literaturempfehlungen:

<http://www.stadt.ag.htwg-konstanz.de/intern/literatur.html>

Homepage Städtebau und Entwerfen

<https://www.stadt.ag.htwg-konstanz.de>

Leistungsnachweis:

benotet



Öffentliches Baurecht

Dozent.in:

RA Vanessa Barger (info@kanzlei-muffler.de)

Art:

Vorlesung und Prüfung 60 min. | 2 SWS | 2 CP | Modul 15

Termine und Ort:

i.d.R. Freitag ab 9:45 – 11:15 Uhr

Beginn:

17.03.2023, 9:45 Uhr, online

Lehrinhalte:

A. Bauplanungsrecht

I. Grundsätze der Bauleitplanung

II. Aufstellung von Bauleitplänen und deren Inhalt

B. Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben

I. Übersicht und System der §§ 29 ff BauGB

II. Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit im Einzelnen III. Sicherung der Bauleitplanung

IV. Städtebauliche Verträge und Erschließungsverträge

C. Bauordnungsrecht

I. Grundsätze

II. Die einzelnen Verfahrensarten

III. Das Baugenehmigungsverfahren im Detail IV. Materieilrechtliche Regelungen der LBO

V. Eingriffsmaßnahmen der Behörde

[VI. Nachbarschutz]

Leistungsnachweis:

Prüfung 60 min., benotet



Digitale Medien 3

Dozenten:

Prof. Oliver Fritz (oliver.fritz@htwg-konstanz.de)
MA. Jakob Winter

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 16

Termin und Ort:

Donnerstags 15:45 bis 17:15, im Raum G 145 in Präsenz.
Einführungsveranstaltung am Donnerstag, den 06.10.2022, um 15:45 bis 17:15

Lehrinhalte:

Während in den ersten beiden Semestern die Konzentration darauf liegt, Daten in den Computer hinein zu bekommen, soll im 3. Semester der Computer als Werkzeug für die Produktion von Architektur entdeckt werden. Dies geschieht auf mehreren Ebenen.

Zum einen lernen Sie Tools kennen, die für die computergestützte Produktion von Architekturmodellen oder -prototypen verwendet werden. Gerade die digitale Produktion – also der Schritt aus dem Virtuellen wieder in die Realität – trainiert die Sorgfalt beim Erstellen von CAD-Zeichnungen und kommt dem Konstruktionsprozess der Bau- und Produktionsrealität sehr nahe. Ergänzt mit der Vertiefung der letzten Semesterthemen werden Sie für die Abgaben in Baukonstruktion und Wohnungsbau „fit“ gemacht und betreut.

In der Vorlesungsreihe DM-Theorie werden wieder verschiedene Technologien, Konzepte, Annäherungen und Entwürfe vorgestellt, um das praktisch Erlernete mit einer inhaltlichen Nachhaltigkeit zu versehen.

Agenda:

16.03.2023 Einführung
23.03.2023 Rhino 1
30.03.2023 Rhino 2
06.04.2023 Rhino 3
13.04.2023 Übung
20.04.2023 Übung
27.04.2023 Übung
04.05.2023 Übung
11.05.2023 Workshop – Open End
Feiertag / Blockwoche / Pfingsten / Feiertag
15.06.2023 Workshop Open End- Schnittperspektive für Bauko
22.06.2023 Endspurt
29.06.2023 Endspurt

Leistungsnachweis:

benotet



Bauorganisation 3

Dozent.in:

Prof. Hans Kazzer (hans.kazzer@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 17

Termin und Ort:

Montag, 08:00 – 09:30 Uhr (im Raum 203)

Beginn:

13.03.2023 um 08:00 Uhr

Lehrinhalte:

Die Lehrveranstaltung „Bauorganisation und Baukonstruktion“ im Modul Ba 17 wird im 3. Semester mit einer Doppelstunde in Form von Vorlesungen, Übungen und Projektbetreuung gelehrt.

Einfluss der Bauorganisation auf Werkplanung, Ausschreibung und Vergabe, Vergabeverfahren nach VOB A und BGB, spezifische Massenermittlung in Teilbereichen einer eigenen Werkplanung, Grundlagen VOB B/C

Lern- / Qualifikationsziele:

Inhalte von Werkplänen, Darstellung, Raumstempel; Erstellung von Werkplänen als Grundleistung der Leistungsphase 5, Erstellung von Detailplänen, gewerkebezogene Darstellungen, Zeichen- und Darstellungstechniken, weiterführende Kenntnisse in der Baukonstruktion, materialspezifische Darstellungen, Inhalte von Werk- und Detailplänen in Massivbau, Holzbau und Bauen im Bestand, bauablauftechnische Detailuntersuchung und -darstellung

Prüfungsleistungen:

(Inhalte werden im Semester festgelegt)

Werkpläne eines Studienobjektes im Maßstab 1:50; alle Geschosse / Dachaufsichten / Längs- und Querschnitte / Ansichten, Detailplanungen in Grundriss, Ansicht und Schnitt; Bauabfolgen, Gewerkeabfolgen, Planung der Planung, Bauablaufplan.

Die Arbeiten werden grundsätzlich in 2er Gruppen bearbeitet. Abweichende Gruppengrößen bedürfen der schriftlichen Zustimmung, sie dürfen nur in genehmigten Ausnahmefällen gebildet werden. Die Prüfungsleistungen werden in digitaler Form abgegeben. Die Dateien sind nach folgender Vorgabe zu benennen.

Datum rückwärts_Nachname_Nachname_Prüfungsteil.pdf.

Beispiel: 230616_Musterfrau_Mustermann_Flächenberechnung.pdf.

Bitte überprüfen Sie, ob sich die pdf-Dateien öffnen lassen und lesbar sind. Bitte beachten Sie auch das Datenvolumen, es wird ausdrücklich Wert auf grafische Qualität gelegt.

Die Abgabe erfolgt gestaffelt.

Leistungsnachweis:

benötet.



Tragkonstruktion 3

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Markus Faltlhauser (faltlhauser@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 18

Die Veranstaltung findet an der HTWG statt

Termin und Ort:

Donnerstag 8:00 – 9:30 Uhr

Vorlesung + Übungen

Beginn:

16.03.2023

Lehrinhalte:

Im 3. Semester wird maßgeblich auf das Material Stahlbeton eingegangen. Im Weiteren werden Tragsysteme wie der Fachwerkträger u.a. sowie die Lastabtragung über die Gründung in den Baugrund behandelt.

Leistungsnachweis:

benötet



Baukonstruktion 3

Holzbau, Baustoffe

Dozent.in:

Prof. Hans Kazzler (hans.kazzler@htwg-konstanz.de)
Vertretung für Prof. Dipl.-Ing. Stefan Krötsch (ist im Forschungssemester)
M.A. Tobias Müller

Art:

Vorlesung und Übung | 7 SWS | 8 CP | BA6/BA8, Modul 18

Termin und Ort:

Montag, 09:45 – 14:30 Uhr, Raum C203

Beginn:

13.03.2023 um 09:45 Uhr

Lehrinhalte:

Holz hat sich in den letzten Jahrzehnten wieder zu einem Baustoff für zeitgenössische Bauaufgaben entwickelt, nachdem er lange im Materialkanon moderner Architektur kaum vorkam.

Die Vorlesungsreihe thematisiert Konstruktionen zeitgenössischen Holzbaus als Mischung stabförmiger und flächiger Bauelemente.

Materialspezifische Eigenheiten werden hinsichtlich Architektur, Tragwerk, Gebäudehülle, ökologischer Qualität und Bauprozess diskutiert. Bauen im Bestand mit Holz ist außerdem ein wichtiger Lehrinhalt.

Parallel zur Vorlesungsreihe ist in Gruppen von 3 Studierenden der Entwurf einer kleinen Bauaufgabe zu erstellen und die konstruktive Umsetzung als Holzbau nachzuweisen. Ziel der Aufgabe ist die Verknüpfung architektonisch-gestalterischer Entscheidungsprozesse mit der Lösung baukonstruktiver und tragwerksplanerischer Fragestellungen.

Leistungsnachweis:

benotet



BAR 4

Entwerfen 4 Städtebau

Dozent.in:

Prof. Leonhard Schenk (leonhard.schenk@htwg-konstanz.de)

LBA M.A. Pieter Lernout (Kontakt folgt)

Art:

Übungen | BA6/8 | 6 SWS | 8 CP | Modul 19

Termin und Ort:

Mittwoch, 14:00 Uhr, Atelier 4. Semester

Beginn:

Mi. 15.03.2023, 14:00 Uhr, Atelier 4. Semester

Hintergrund:

Mit Beginn des Fachs sollten schon die Teilnehmerzahl und die Gruppenzusammensetzungen feststehen. Aufgrund der zu erwartenden hohen TN-Zahl muss von 4er-Teams ausgegangen werden. Die Kommunikation zu Beginn und Ablauf läuft dann ausschließlich über die Moodleplattform.

Lehrinhalte:

Entwerfen 4 – Städtebau ist in 2 Übungseinheiten gegliedert. In einer ersten, kurzen Übung werden anhand konkreter Beispiele Methoden und Darstellungsformen des städtebaulichen Entwerfens analysiert und im gemeinsamen Forum medial präsentiert. Der daran anschließende große städtebauliche Entwurf formuliert eine konkrete planerische Aufgabenstellung.

Das Thema im SoSe23:

»Der Saiben. Ein neues Stadtquartier für Tübingen«

Literaturempfehlungen:

<https://www.stadt.ag.htwg-konstanz.de/intern/literatur.html>

Homepage Städtebau und Entwerfen

<https://www.stadt.ag.htwg-konstanz.de>

Leistungsnachweis:

benotet



Baugeschichte 1 - 4

Das 20. Jahrhundert

Dozent:

Prof. Dr.-Ing. Andreas Schwarting (schwarting@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung | 4 SWS | 4 CP | Modul 02 BA6/BA8

Termin und Ort:

Dienstag, 17:30 - 19:15 Uhr in der Aula der HTWG

(alle Informationen dazu auf Moodle)

Beginn:

(erstes Semester/Studium Generale): 21. März 2023

(alle Semester): 28. März 2023

Lehrinhalte:

Die Vorlesung Baugeschichte spannt im Sommersemester 2023 einen Bogen von der Avantgarde der 1920er Jahre über den Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg und die Postmoderne bis hin zu den architektonischen Tendenzen der Gegenwart. Im Städtebau und in der Architektur des 20. Jahrhunderts offenbaren sich gegensätzliche gesellschaftliche, konstruktive und künstlerische Leitbilder zwischen euphorischem Aufbruch und Rückzug in baumeisterliche Traditionen.

Leistungsnachweis:

benotet



Energieeffizientes Bauen

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Thomas Stark (stark@htwg-konstanz)

Art:

Vorlesung mit Übung | 4 SWS | 6 CP | Modul 15 BA6/BA8

Termin und Ort:

Montag, 10:00 – 13:00 Uhr im Atelier 4. Semester, als Präsenz-Veranstaltung (ggf. teilweise mit Online-Terminen)

Beginn:

Montag 20.03.2023, 10:00 Uhr

Lehrinhalte:

In der Lehrveranstaltung Energieeffizientes Bauen werden die Grundlagen der Bauphysik und der nachhaltigen Energieversorgungstechnik vermittelt. Die Lehrveranstaltung behandelt die Grundkenntnisse zu den Bereichen Wärme, Kälte, Licht, Luft und Strom. Die technischen Grundlagen werden praxisnah und anschaulich mit aktuellem Bildmaterial dargestellt und mit Kennwerten zu Dimensionierung und Kosten ergänzt. Schwerpunkt ist die Umsetzung des theoretischen Wissens in die Entwurfsplanung, um in der Lage zu sein, alle technischen Anforderungen von Beginn an in ein Gesamtkonzept integrieren zu können. Zu dieser Veranstaltung gehörige Literatur wird zu Beginn des Semesters vom Dozenten angegeben. Das Modul vermittelt alle physikalischen und technischen Grundlagen für die Entwicklung nachhaltiger Energiekonzepte. In enger Verflechtung mit den konstruktiven, organisatorischen und gestalterischen Planungsaspekten soll das Modul zur eigenständigen Entwicklung von energieeffizienten Gebäuden befähigen.

Leistungsnachweis:

Übung und Klausur, benotet



Digitale Medien 4

Dozent.in:

Prof. Oliver Fritz (oliver.fritz@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 21

Termin und Ort:

Dienstag 15:45 – 17:15, Raum G145

Einführungsveranstaltung am Dienstag, den 14.03.2023, um 15:45 – 17:15

In diesem Semester sollen die Studierenden die Fähigkeit erlangen sich selber Werkzeuge in CAD-Systemen zu programmieren. In graphischen Programmierumgebungen werden agile parametrische CAD Modelle programmiert und das grundsätzliche Verständnis für computergestützte Optimierung mittels künstlicher Intelligenz vermittelt. Beim „Parametrischen“ Modellieren wird eine Konstruktion oder eine Form von vornherein digital so aufgebaut, dass maßliche Änderungen später einfach durch Eingabe von neuen Maßen durchgeführt werden. Die Software Rhinocero 3D bietet mit dem PlugIn Grasshopper eine extrem leistungsfähige und leicht erlernbare Erweiterung für das parametrische Modellieren. Die Daten für die digitale Produktion werden bereits beim Modellieren generiert.

Des Weiteren können die erlernten Kenntnisse aus dem 3. Semester anhand der Übung im Fach Baukonstruktion / Stahlbau praktisch angewandt und vertieft werden. Lehrformen sind dabei Vorlesungen und betreute Übungen.

In der Vorlesungsreihe DM-Theorie werden wieder verschiedene Technologien, Konzepte, Annäherungen und Entwürfe vorgestellt, um das praktisch Erlernte mit einer inhaltlichen Nachhaltigkeit zu versehen.

Agenda:

Stand 03.03.2023

14.03.2023 Einführung

21.03.2023 Grasshopper 1

28.03.2023 Grasshopper 2

04.04.2023 Grasshopper 3

11.04.2023 Grasshopper 4

18.04.2023 Übung GH

25.04.2023 Übung GH

02.05.2023 Übung GH

09.05.2023 Übung GH

16.05.2023 Übung GH

————— Blockwoche/Pfingsten —————

06.06.2023 Übung GH

13.06.2023 Übung BIM

20.06.2023 Übung BIM

27.06.2023 Übung BIM

Leistungsnachweis:

benotet



Bauorganisation 4

Dozent.in:

Prof. Hans Kazzler (hans.kazzler@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 22

Termin und Ort:

Dienstag 09:45 – 11:15 Uhr (C213)

Beginn:

Dienstag, 14.03.2023 um 09:45 Uhr

Lehrinhalte:

Der Modulteil „Bauorganisation 4“ befasst sich mit dem Erstellen bzw. Fortschreiben von Werkplänen als Grundleistung in der Leistungsphase 5 und als Vorbereitung für die nachfolgenden Ausschreibungen. Hierbei werden Zeichen- und Darstellungstechniken sowie weiterführende Kenntnisse der Baukonstruktion vermittelt und vertieft. In der Detailebene werden alle maßgeblichen Elemente untersucht und die Materialisierung definiert.

Nachfolgend werden Leistungsbeschreibungen erstellt und die Theorie der Organisation der Ausführungsüberwachung und des Bauablaufs vermittelt. Die Ausschreibungen werden mit einem EDV-Programm (california der Firma G&W) erstellt. Nach einer Einführung in die Thematik und die EDV-Programme werden von den Bearbeitern Leistungsverzeichnisse erstellt. Die zu vermittelnden Lehrinhalte umfassen: Leistungsbeschreibung, Leistungsprogramme, StLB, Kostenvoranschlag, technische und rechnerische Angebotsprüfung, Preisspiegel, Nachträge, Wissen um die systematische Beschreibung von Planungsinhalten in schriftliche Form, Erstellung von einheitlichen und vergleichbaren Unterlagen, die technische Prüfung von Angeboten, die Prüfung von Qualität, Preis, Kapazität und Leistungsfähigkeit der ausführenden Firmen, Eignungskriterien, Prüfung angebotener Materialien und Konstruktionen und möglicher Varianten / Mengenermittlung / Erstellung eines Leistungsverzeichnisses / Integration von eigenen Plananlagen in das Leistungsverzeichnis / Planverweise / Materialdefinitionen

Die Arbeiten werden grundsätzlich in 2er Gruppen bearbeitet. Abweichende Gruppengrößen bedürfen der schriftlichen Zustimmung, sie dürfen nur in genehmigten Ausnahmefällen gebildet werden.

Beschreibung der geforderten Studienleistungen:

Für das Projekt aus dem vorangegangenen 3. Semester Wohnungsbau werden folgende Leistungen gefordert:

- Werkpläne im Maßstab 1:50
- je ein Längs- und ein Querschnitt.
- alle Ansichten.
- Detailplanungen, mindestens 3 Details in Grundriss Ansicht und Schnitt.
- Bodenaufbauten / Wandaufbauten
- Erstellen von Leistungsverzeichnissen einschließlich der Mengenermittlungen der Leistungspositionen von Konstruktions- und Flächengewerken.

Abgabeform:

Die Prüfungsleistungen werden in digitaler Form abgegeben. Wichtig: Die Dateien sind gemäß nachfolgender Vorgabe zu benennen.

Datum rückwärts_Nachname1_Nachname2_Prüfungsteil.pdf.
Beispiel: 230701_Mustermann_Musterfrau_Ausschreibung.pdf

Bitte überprüfen Sie, ob sich die pdf-Dateien auch öffnen lassen und lesbar sind. Bitte beachten Sie auch das Datenvolumen, es wird ausdrücklich Wert auf grafische Qualität gelegt.

Leistungsnachweis:

benotet



Tragkonstruktion 4

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Markus Faltlhauser (faltlhauser@htwg-konstanz.de)
Dr.-Ing. Alexander Hub

Art:

Vorlesung und Übung | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 23
Betreuung Stahlbau Tragkonstruktion | 2 SWS | 2 CP | BA6/BA8, Modul 23

Termin und Ort:

Donnerstag 11:30 – 13.00 Uhr Vorlesungen
Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr Korrekturen Stahlbau Tragkonstruktion
Dr. Hub
Die Vorlesungen beginnen zunächst im Online Modus

Beginn

23.03.2023

Anmeldung über Moodle-Kurs:

<https://moodle.htwg-konstanz.de/moodle/course/view.php?id=5834>

Lehrinhalte:

Im 4. Semester werden die Seil-, Rahmen-, Bogentragwerke behandelt. Ergänzend zu diesen Themen wird ein Ausblick auf die Faltwerke und leichte Flächentragwerke gegeben. Ergänzend zur Baukonstruktion 4 werden Möglichkeiten zur Lastabtragung in den Fügungspunkten von Stahlbauten erläutert.

Leistungsnachweis:

benotet



Baukonstruktion 4

Stahlbau, Baustoffe

Dozent.in:

Prof. Lydia Haack (lydia.haack@htwg-konstanz.de)
Dipl.Ing. Thomas Hirthe (info@hirthe-architekten.de)
Dipl.Ing. Andreas Hack (mail@andreashack.net)

Art:

Vorlesung und Übung | 6 SWS | 6 CP | BA6/BA8, Modul 12

Beginn und Projektvorstellung: C 213

16.03.2023 | 08:30 Uhr Präsenz

Eintragung in Moodle Plattform BA 4 Projekt 4 Stahlbau erforderlich!

Termin und Ort:

Ab dem 16.03. blockweise Vorlesungen, Donnerstag 8.00 -11.30 Uhr
Korrektur ab 23.03. ab 14 Uhr
Der Unterricht findet je nach Situation in Präsenz oder im Onlinemodus statt.

Lehrinhalte:

Inhaltlicher Schwerpunkt des Semesters ist die Entwicklung eines Stahlbaus dessen Qualität durch die räumliche Fügung und technisch-konstruktive Formfindung unterstrichen wird. Dabei steht die Wechselbeziehung zwischen Material, Konstruktion und im Mittelpunkt der Lehre.

Anhand eines Semesterentwurfs werden die Bedingungen und Anforderungen des Stahlbaus, ebenso wie die systembedingten Konsequenzen für Konstruktion und Detail, geübt und ausgearbeitet.

Agenda:

Theorie: Vorlesungen, Methoden

Praxis: Übung

Analyse: Gebäude, Produkte

Experiment: Formfindung, Entwicklungs- und Umsetzungsstrategien

Die zur Veranstaltung gehörige Literatur wird zu Beginn des Semesters angegeben.

Leistungsnachweis:

Projektarbeit



BAR 5

Entwerfen 5

praxisorientierter Entwurf

Dozent.in:

Prof. Oliver Fritz (oliver.fritz@htwg-konstanz.de)

Prof. Kyrill Keller

Prof. Lydia Haack (lydia.haack@htwg-konstanz.de)

Prof. Dr.-Ing. Markus Faltlhauser (faltlhauser@htwg-konstanz.de)

Nicole Conrad (nicole.conrad@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung und Übung | 4 SWS | 6 CP | BA6 neue SPO

siehe zusätzliches Kursangebot bei Prof. Markus Faltlhauser, Prof. Oliver Fritz

Termin und Ort:

Projektvorstellung **15.03.23 18.00 Uhr Präsenz**, Dachatelier C303/C380

Betreuung: Konstruktion u. Entwurf: Mittwoch 14.00 Uhr wöchentlich

zzgl. weiterer Termine. Bekanntgabe zu Semesterbeginn

Lernziele:

Der „praxisorientierte Entwurf“ ist eine eigenständig bearbeitete Studienarbeit, in der die Studierenden Ihre bislang erworbenen Kenntnisse überprüfen sollen.

Der inhaltliche Schwerpunkt des praxisorientierten Entwurfs kann variieren.

Im praktischen Entwurf wird die interdisziplinäre Zusammenarbeit aus den unterschiedlichsten Fächerkategorien geübt.

Leistungsnachweis:

Zwischentestate, Abschlusstestat benotet, mündl. Prüfung



Design und Raum

Dozent.in:

Steffen Vetterle (steffen.vetterle@htwg-konstanz.de)

Art:

Projekt mit Übung | 3 SWS | BA6, Modul 25 «Design und Raum I»

Termin und Ort:

Freitag, 10:30 – 13:00 Uhr, Gebäude C Raum C303

Freitag, 28.04.

Exkursion zur Ausstellung Natur! Und wir? im Stapferhaus Lenzburg

Beginn:

Freitag, 24.03.2023, 10:30 Uhr

Lehrinhalte:

Schwerpunkt der Lehrveranstaltung Design und Raum I ist die Anwendung der Gestaltungsparameter der Kommunikation im Raum im Rahmen der Übungsaufgabe »Literarisches Thema in den Raum«. Ihre Aufgaben wird es sein, ein selbst gestelltes literarisches Thema in den Raum, in eine räumliche Gestaltung, zu übersetzen. Der inhaltliche Schwerpunkt der Arbeit kann selbst gewählt werden. Es wird empfohlen eine Erzählung oder einen Roman auszuwählen.

Im Verlauf der individuellen Projektarbeit werden die Inhalte der Geschichte durch die Gestaltungsparameter Raum, Licht, Grafik, Ton und Medien interpretiert und Schritt für Schritt in ein Gestaltungskonzept für den Raum übertragen.

Dabei gilt unser besonderes Interesse der Dramaturgie im Raum und den Betrachter:innen:

Wie kann durch eine zeitliche Abfolge von Informationen im Raum und mit der Bewegung der Besucher:innen eine Geschichte erzählt, die inhaltliche Aussage verstärkt und eine Spannung aufgebaut werden?

Wie können wir durch den bewußte Einsatz von Licht und Ton die Atmosphäre im Raum verändern und die Wahrnehmung der Besucher:innen verstärken?

Wie verändert sich Schrift bzw. deren Lesbarkeit, Wahrnehmung oder Bedeutung durch den Einfluss verschiedener Blickwinkel und Entfernungen?

Welche Gestaltungsparameter sind für das jeweils spezifische Konzept geeignet?

Im Gestaltungsprozess erproben wir unterschiedliche Darstellungsmethoden, wie Konzeptmodelle und -skizzen, sowie 3D Visualisierungen. Wichtig ist auch, wie Ihr das Projekt in der Werkschau präsentiert.

Begleitend finden verschiedene Vorlesungen zu den Grundlagen der Kommunikation in Raum statt:

- Inszenierung von Erlebnisräumen: Ausstellungen, Museen, Messen, Showrooms, Interventionen im öffentlichen Raum.
- Grundlagen der Konzeptentwicklung, Dramaturgie und Storytelling, Raum und Inszenierung.
- Grundlagen der Wirkung von Gestaltungsparametern: Inhalt, Raum, Parcours, Narration und Informationsvermittlung, Licht, Medien, Grafik, Ton.

Lehrziel:

Die Lehrveranstaltung möchte ein erstes Verständnis für die Komplexität der Aufgaben der Kommunikation im Raum und für die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Gestaltungsparameter sowie für die Umsetzung in die Praxis vermitteln.

Leistungsnachweis:

Konzeptmodelle, Skizzen, 3D-Visualisierungen, 1:50 Modell und evtl. 1:1 Ausschnitte im Realraum, Booklet, Plakat, sowie die Präsentation des Projektes in der Semesterausstellung sind Bestandteil der Arbeit.

Bei dieser Lehrveranstaltung besteht Anwesenheitspflicht.

Literatur:

Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben



Baurecht privat

Dozent.in:

RA Prof. Dr. Mathias Preussner, (preussner@kues-partner.de)

RA Dr. Kevin Joder

RA Leonard Haupt

Art:

Vorlesung und Prüfung 60min | 2 SWS | 2 CP | Modul 13 BA6/BA8

Termin und Ort:

Montag, 17.15 Uhr, Raum C

Beginn:

Montag, den 10.10.2022

Die Vorlesungsfolien werden – ohne Falllösungen etc. – jeweils am Mittag vor der Vorlesung im Moodle im Kurs “Privates Baurecht Wintersemester 2022/23” bereitgestellt (Einschreibeschlüssel: HOAI).

Lehrinhalte:

Der Architekt als Auftragnehmer und „Sachwalter“ des Bauherrn ist mit einer Vielzahl an rechtlichen Fragestellungen konfrontiert. Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Grundzüge des Allgemeinen Vertragsrechts, insbesondere des Werkvertragsrechts, der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) sowie des Architektenrechts. Es werden die wesentlichen Themenkomplexe der Rechtsgebiete beleuchtet: Zustandekommen von Verträgen, Bestimmung und Gestaltung der Vertragsinhalte, Bedeutung Allgemeiner Geschäftsbedingungen (AGB), Vertragsdurchführung, Auflösung von Verträgen, Haftungsrisiken und Vergütung von Architektenleistungen nach der HOAI. Die rechtlichen Besonderheiten von Architektenleistungen werden unter Bezugnahme auf die aktuelle Rechtsprechung vertieft behandelt. Gestreift wird zudem das Architektenurheberrecht. Gegenstand der Vorlesung ist die Vermittlung der wichtigsten Vorschriften und Grundsätze der jeweiligen Teilgebiete und ihre Anwendung. Auf Basis weitgehend fallbezogener Darstellung sollen die Studierenden befähigt werden, selbstständig typische Fallgestaltungen zu erkennen und zu bearbeiten. Dabei sollen sie für die vielseitigen Problematiken der für ihre Berufsausübung wesentlichen rechtlichen Rahmenbedingungen und Vorschriften sensibilisiert werden. Es wird eine Semesterabschlussklausur angeboten. Für Vorlesung und Klausur bitten wir Sie darum, sich den Gesetzestext “VOB / BGB Bauvertrag / HOAI” vom Beck-Verlag (aktuell 36. Auflage, 2021) zu besorgen.

Leistungsnachweis:

Prüfung benotet



BAR 6

Bachelorarbeit BA6

Bachelorarbeit und thematische inhaltliche Grundlagen

Dozent.in:

Prof. Dominik Fiederling (dominik.fiederling@htwg-konstanz.de)

Prof. Hans Kazzler (hans.kazzler@htwg-konstanz.de)

Art:

Thematische Grundlagen | 4 SWS | 6 CP | BA6, Modul 19

Bachelorarbeit | 0 SWS | 12 CP | BA6

Beginn:

Mittwoch, 15.03.23 09:00 Uhr am Marktplatz Dachatelier

Leistungsnachweis:

benotet



Entwurf 5 – BA8

Dozent.in:

Prof. Dominik Fiederling (dominik.fiederling@htwg-konstanz.de)

Prof. Hans Kazzler (hans.kazzler@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 6 SWS | 8 CP | BA6/BA8

Beginn:

Mittwoch, 15.03.23 09:00 Uhr am Marktplatz Dachatelier

Leistungsnachweis:

benotet



Projektentwicklung

Dozent.in:

Thomas Stegmann (t.stegmann@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 3 CP | Modul 20 BA6/BA8

Termin und Ort:

Start: Freitag, 17. März, 8.15 Uhr, Raum C 213 Einführung
Weitere Termine werden noch bekannt gegeben.

Lehrinhalte:

In dieser Veranstaltungsreihe werde ich den Studierenden einen Überblick über die Projektentwicklung geben. Dabei stelle ich anhand einiger unserer realisierten Projekte die verschiedenen Phasen vor:

- Ankaufsprüfung mit Überlegung zur Nutzung unter Berücksichtigung planrechtlicher Gegebenheiten, Realisierungskosten und antizipierter Verkaufserlöse
- Finanzierung und Eigenkapitaleinsatz und Bürgschaften
- Die Projektentwicklung als Business Case
- Residuale Grundstücksbewertung (also: wieviel kann für das Grundstück ausgegeben werden, um den Projekterfolg sicherzustellen) und die Zwänge, die sich daraus ergeben
- Ein paar Stichworte zu Notar, MaBV, Kaufabwicklung (Asset Deal und Share Deal), Abnahme und Gewährleistung
- Die nervenaufreibenden Risiken im Entwicklungsprozess (Planung, Bau und Vertrieb).

Anhand dieser Betrachtungen soll das Verständnis für die Denkweise des Auftraggebers des Architekten / der Architektin geschärft werden. Dies soll die Studierenden in die Lage versetzen, in ihrem Berufsleben qualifiziert Einfluss auf den Bauherren / die Bauherrin zu nehmen. Es wird außerdem eine Basis geschaffen, um vielleicht selbst Projektentwicklung zu betreiben. Gleichermäßen hilft das vermittelte Verständnis, im politischen Diskurs die richtigen Stellschrauben zu finden, um die Gesetzgebung sinnvoll beeinflussen zu können, die letztlich unsere gebaute Umwelt formt.

An einem konkreten Beispiel soll in Kleingruppen ein Projekt entwickelt werden, wobei jedes Team-Mitglied eine andere Aufgabe je nach Neigung übernehmen kann.

Leistungsnachweis:

Präsentation einer Projektidee, Gruppenarbeit benotet

Agenda:

Termine: Bekanntgabe in der 1. Veranstaltung



Facility Management

Dozent.in:

M.A. Simon Dom (simondom@web.de)

Art:

Vorlesung mit Übung | 2 SWS | 3 CP | BA6/BA8

Termin und Ort:

Die Durchführung des Kurses wird als Blockveranstaltung mit integrierten Übungen erfolgen.

1. Termin 08.05.2023 – 8-17 Uhr
2. Termin 22.05.2023 – 8-17 Uhr
3. Termin 19.06.2023 – 8-16 Uhr

Beginn:

17.03. Startveranstaltung 14:30 Uhr, WebEx

Durchführung:

Blockseminar

Anmeldung:

Die Anmeldung für das Seminar erfolgt direkt per Einschreibung in Moodle. Der Moodlekurs wird noch erstellt: ... zur Einführungsveranstaltung "FACILITY MANAGEMENT"

Lehrinhalte:

Facility Management ist der ganzheitliche Blick auf eine Immobilie bzw. ein Immobilienportfolio. Erst durch die Betrachtung des Lebenszyklus im Gesamten kann ein optimierter Gebäudebetrieb stattfinden.

Sie erhalten in diesem Seminar einen Einblick in das vielfältige Gebiet des Facility Managements.

Nach erfolgreicher Belegung dieses Seminars haben Sie einen Überblick über alle Lebensphasen eines Gebäudes und deren Auswirkungen zueinander. Auf dieser Basis können Sie in den jeweiligen Lebensphasen die notwendigen Entscheidungen treffen um Prozesse und Abläufe zu optimieren und somit die Aufgaben der Projektsteuerung und des Facility Managements erfüllen. Dies erschließt Ihnen nach Abschluß des Studiums entweder ein weiteres Tätigkeitsfeld oder vereinfacht im späteren Berufsleben die Zusammenarbeit mit den jeweiligen Personen.

Anmeldung:

Zur Teilnahme am Kurs schreiben Sie sich bitte in den Moodle-Kurs ein.

Leistungsnachweis:

Referat/ Teilnahme an den Terminen





Fremdsprache an der HTWG

<https://www.htwg-konstanz.de/studium/fremdsprachen/allgemeines/>



Fremdsprache an der Uni

<https://www.sli.uni-konstanz.de/sprachkursangebot/>



Studium Generale

<https://www.htwg-konstanz.de/studium/ergaenzende-studienangebote/studium-generale/>



BAR 7

Entwurf 6 – Design und Raum

Dozent.in:

Prof. Eberhard Schlag (eberhard.schlag@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung und Übung | 6 SWS | BA8, Modul 23 Entwurf 6 Design und Raum

Termin und Ort:

Mittwoch, 14:30 Uhr – 18:30 Uhr, Raum C 211

Beginn:

Mittwoch, 22.03.2023, 14:30 Uhr

Treffpunkt: Unterführung an der Marktstätte Konstanz

Projektaufgabe:

Urban Art Galerie Konstanz. Vom Unort zum Kunstort.

Mit der Umgestaltung der über lange Zeit unansehnlichen Marktstätten-Unterführung zur Urban Art Galerie Konstanz mauserte sich der ehemalige Unort zu einem attraktiven öffentlichen Ausstellungsraum. Seit 2022 dient die Unterführung nun dauerhaft Urban-Art-Künstler:innen als Arbeits- und Ausstellungsfläche für Malerei und Konzeptkunst und macht Kunst in ihrem Entstehungsprozess für jede:n kostenlos und schwellenfrei erlebbar. Bei Nacht geben die in massive Holzrahmen verbauten LED-Bänder ein angenehmes Licht und verwandeln in Verbindung mit der Kunst den Ort in einen einzigartigen Aufenthaltsort, der sich großer Beliebtheit erfreut.

Daraus entstand die Idee des verantwortlichen Projekt-Teams, u.a. bestehend aus dem Hochbauamt und dem Kulturamt der Stadt Konstanz, der HTWG Konstanz und dem Ideengeber des Projektes, dem Künstler Emin Hasirci, das Konzept der Kunstgalerie mit der Einrichtung eines Cafés und eines Kunst-Kiosk noch weiterzuentwickeln.

Aufgabe:

Café_Kiosk Urban Art Galerie Konstanz.

Ein bereits bestehender Kiosk soll dafür vollkommen neu gestaltet und sein Erscheinungsbild erkennbar mit der Urban Art Galerie verknüpft und damit identitätsbildend werden. Dazu beitragen soll eine neu zu entwickelnde Produktpalette für den Verkauf im Kunst-Kiosk. Durch die Erweiterung der Innen- und Außenbereiche des Cafés soll ein weiterer attraktiver Aufenthaltsort entstehen. Die Urban Art Galerie Konstanz soll durch den Café_Kiosk noch stärker als eigenständige Marke etabliert werden.

Die Stadt Konstanz und der langjährige Pächter sind sehr an der Umsetzung dieser Ideen interessiert und werden uns bei allen anstehenden Fragen unterstützen.

Aber wie übersetzt man die Idee eines Kunst-Kiosk und eines Cafés im Kontext der Urban-Art Galerie in die räumliche Gestaltung? Wie entsteht hier ein einzigartiger Ort mit großer Anziehungskraft und starker Identität?

Aufgabe ist die konzeptionelle Entwicklung der Institution Kunst-Kiosk mit Café sowie die Planung und Umsetzung der konzeptionellen Ideen in die ganzheitliche Gestaltung von Raum, Ausstattung Produkten, grafisches Erscheinungsbild etc. im Sinne einer Corporate Architecture.

Am Beginn der Veranstaltung steht eine intensive Analyse des Ortes, sowie eine Untersuchung von Best Practice Beispielen. Das Semesterprojekt gliedert sich in eine Recherche-, Konzept- und Ausarbeitungsphase.

Konzept und Strategie: Zielgruppen und Identitäten des Ortes

Funktion: Funktionen / Ablauf des Betriebs

Planung: Planung der Innenräume und des Außenbereichs

Interieur: Möbel, Oberflächen, Bodenbeläge, Materialpalette

Beleuchtung: Natürliche Beleuchtung sowie für die Gestaltung verwendete Leuchten

Grafisches Erscheinungsbild: CI Café, Produkte Kunst-Kiosk

Lernziele:

Ziel ist es, in interdisziplinären Teams aus dem Studienbereich Architektur und Kommunikation ein Themenkomplex gemeinsam zu erarbeiten und umzusetzen. Architecture, visuelle Identität und Freiraum als eine synergetische Gestaltungssprache (Corporate Architecture).

Lehrinhalte und begleitende Vorlesungen:

- Anwendung von Analyse- und Recherche-Methoden
- Konzeptentwicklung / Raum und Inszenierung
- Wirkung und Anwendung von Gestaltungsparametern:
Raum, Licht, Medien, Grafik, Sound, Material, Farbe, Klima, Ökologie

- Grundlagen der Präsentation
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit von Architektur- und Kommunikationsdesign-Studierenden

Leistungsnachweis:

Dokumentation Recherchephase, Projektentwicklung, -präsentation und -dokumentation, Modell, Kommunikationskonzept. Benotet

Literatur:

Wird im Kurs bekannt gegeben.



Architekturtheorie

Umbrüche – Bauen und Gestalten im Zeichen der Dynamik

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Andreas Schwarting
Prof. Valentin Wormbs

Art:

Seminar | 4 SWS | 5 CP | BA8, Sem.7, Modul 24

Termin und Ort:

Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr
Raum L 202 (KD-Gebäude)
Alle weiteren Informationen folgen über Moodle.

Beginn:

23. März 2023

Lehrinhalte:

Klimawandel, Krieg, Inflation und Umweltkatastrophen bestimmen die gegenwärtige Nachrichtenlage. Parallel dazu gewinnt die künstliche Intelligenz zunehmend an Bedeutung und verändert Entscheidungsprozesse und -kompetenzen. Wie können sich Architektur und Gestaltung dieser Entwicklung stellen, wie werden die sich immer schneller verändernden Rahmenbedingungen berücksichtigt und welche Folgen hat dies für die jeweiligen Berufsbilder? Im interdisziplinären Seminar werden von Studierenden der Architektur und des Kommunikationsdesign unterschiedliche historische Umbruchsituationen in Hinblick auf bauliche, gestalterische und gesellschaftliche Parameter untersucht. Dabei gilt es, Strukturen zu erkennen, Parallelen und Unterschiede zu analysieren und – nicht zuletzt – daraus Spielräume und Chancen für die gegenwärtige Situation ableiten zu können.

Leistungsnachweis:

benotet

Leistungen:

Teilnahme, Referat, schriftliche Ausarbeitung



Städtebau Vertiefung

Bitte beachten Sie: aufgrund der SPO-Umstellung findet Städtebau Vertiefung in dieser Form letztmalig im SoSe23 statt. Alle Studierende, die Städtebau Vertiefung später belegen wollen/müssen, melden sich bitte bei Prof. Leonhard Schenk (leonhard.schenk@htwg-konstanz.de)

Dozent.in:

LBA MSC. ETH ARCH Mirjam Züger (Kontakt folgt),
begleitend: Prof. Leonhard Schenk (leonhard.schenk@htwg-konstanz.de)

Art:

Übungen | 6 SWS | 8 CP | BA8, Modul 25

Termin und Ort:

Donnerstag, 09:00 Uhr, Atelier 7. Semester C211

Beginn:

Do. 23.03.2023, 9:00 Uhr, Atelier 7. Semester

Hintergrund:

Mit Beginn des Fachs sollten schon die Teilnehmerzahl und die Gruppenzusammensetzungen feststehen. Aufgrund der zu erwartenden hohen TN-Zahl muss von 4er-Teams ausgegangen werden. Die Kommunikation zu Beginn und Ablauf läuft dann ausschließlich über die Moodleplattform.

Lehrinhalte:

Städtebau Vertiefung ist in zwei Übungseinheiten gegliedert. Im ersten Übungsteil werden anhand konkreter Beispiele Methoden und Darstellungsformen des städtebaulichen Entwerfens analysiert und im gemeinsamen Forum medial präsentiert. Der daran anschließende große städtebauliche Entwurf formuliert eine konkrete planerische Aufgabenstellung. Vorlesungseinheiten begleiten die Übungen.

Das Thema im Sommersemester 23:

Thema wird im Kurs vorgestellt

Literaturempfehlungen:

<http://www.stadt.ag.htwg-konstanz.de/intern/literatur.html>

Homepage Städtebau und Entwerfen

<https://www.stadt.ag.htwg-konstanz.de>

Leistungsnachweis:

benotet



Energieeffizientes Bauen Vertiefung

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Thomas Stark (stark@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung/Übung | 4 SWS | 5 CP | Modul 26 BA7

Termin und Ort:

Montag, 14:00-17:00 (als Präsenz-Veranstaltung im Atelier 7. Semester, ggf. teilweise als Onlinevariante)

Beginn:

Montag, 20.03.2023, 14:00 Uhr

Lehrinhalte:

Das Vertiefungsseminar Energieeffizientes Bauen verbindet fachliches Wissen mit Kreativität und Organisationsvermögen und ist jedes Semester in die laufenden Forschungsprojekte am Fachgebiet für Energieeffizientes Bauen integriert.

Leistungsnachweis:

Übung, benotet



BAR 8

Bachelorarbeit BA8

Bachelorarbeit und thematische inhaltliche Grundlagen

Dozent.in:

Prof. Hans Kazzler

Art:

Übung, Seminar | 4 SWS | 12 CP | BA8, Modul 28

Bachelorarbeit | 0 SWS | 12 CP | BA8

Agenda:

ab Vorlesungsbeginn: Grundlagen der Bachelorarbeit, Info von den Betreuern

Akademische Abschlussfeier: vsl. 21.07.2023 um 14.30 Uhr in der Aula
voraussichtliche Abgabe am: (Pläne), (Modell)



MAR

Projekt MA 1

Dozent.in:

Prof. Dr. Markus Faltlhauser (markus.faltlhauserk@htwg-konstanz.de)
Dipl.Ing. Axel Walk (awalk@htwg-konstanz.de)

Art:

Projekt | 4 SWS | 12 CP | MAR Modul 01

Termin und Ort:

Donnerstag, 14:00 – 17:00 Uhr

Einschreibung:

Die Verteilung der Masterprojekte wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Beginn:

mit Projektvorstellung Mittwoch 15.03.2023, 15:00 Uhr
Erstes Briefing Donnerstag, 23.03.2022, 14:00 Uhr, vor Ort

Lehrinhalte:

Aufgabe
Planie 22 – im Spannungsfeld von Denkmalschutz und zeitgemäßer
Nutzung einer Industriebrache

Teilnehmer:

max 20 Teilnehmer

Leistungsnachweis:

benotet



Projekt MA 2 – Design und Raum

Stadtvisionen erleben –Ausstellungsprojekt im Turm zur Katz
Konstanz

Dozent.in:

Prof. Eberhard Schlag, HTWG (Architektur und Design)
(eberhard.schlag@htwg-konstanz.de)
Prof. Eva-Maria Heinrich, HTWG (Kommunikationsdesign)
Prof. Dr. Harald Reiterer, Uni Konstanz (Informatik)
Prof. Dr. Falk Schreiber, Uni Konstanz (Informatik)
Prof. Dr. Stefan Hauser, Uni Konstanz (Geschichte)
Dr. Jan Behnstedt, Uni Konstanz (Geschichte)
Prof. Florian Käßler, Hochschule für Musik Trossingen (Musikdesign)

Modul:

Projekt | 4 SWS | 12 CP | Mar2 Modul 05 | Design und Raum

Art:

Seminar, Übung, Vorlesung

Termin und Ort:

Donnerstag, 08:30 Uhr – 12:45 Uhr

Raum L 102

ACHTUNG, früherer Vorlesungsbeginn:

Donnerstag, 16.03.2023, 08:30 Uhr

Ganztägige Exkursion, Teilnahme ist Pflicht!

Ausstellung Natur! Und wir? im Stapferhaus Lenzburg

Freitag, 28.04.2023

Vernissage YOUTOPIA, Turm zur Katz

Donnerstag, 13.07.2023, 18:00 Uhr

Finissage YOUTOPIA, Turm zur Katz

Sonntag, 22.10.2023

Abbau der Ausstellung, Turm zur Katz

23. – 29.10.2023

Einschreibung:

Die Einschreibung erfolgt über das zentrale Anmeldeverfahren.

Teilnehmer:innen des Masterprojekts Design und Raum “Making of a City” im WS 2022/23 werden bei der Platzvergabe bevorzugt.

Neueinsteiger*innen sind aber herzlich willkommen.

Projekt:

YOUTOPIA Stadtvisionen erleben – das Ausstellungsprojekt im Turm zur Katz Konstanz, ist Teil des deutschlandweit einmaligen Kooperationsprojektes der Master-Studiengänge Architektur und Kommunikationsdesign der HTWG mit den Fachgebieten Geschichte und Informatik der Universität Konstanz und der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen.

Im Kooperationsprojekt Mediale Ausstellungsgestaltung entwickeln und entwerfen die Studierenden in interdisziplinären Teams innovative, interaktive Ausstellungskonzepte zu gesellschaftlich relevanten Themen. Am Ende des viersemestrigen Kurszyklus entsteht eine von den Studierenden selbst konzipierte und gebaute Ausstellung, die über mehrere Monate im Turm zur Katz Konstanz gezeigt wird. Ein Überblick über das Lehrkonzept und bereits verwirklichte Ausstellungen findet sich unter <https://mediale-ausstellungsgestaltung.de/>.

Aufgabe und Lehrinhalte:

Im SS 2023 erfolgt die inhaltliche und gestalterische Ausarbeitung und Realisierung des Ausstellungskonzeptes YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben, das im Wintersemester 2022/23 von einem interdisziplinären Studierendenteam der Informatik, Geschichte, Architektur, des Kommunikations- und des Sounddesigns entwickelt wurde.

Die Ausstellung YOUTOPIA möchte einerseits Stadtutopien aus der Vergangenheit vorstellen und andererseits Perspektiven für die Stadt der Zukunft aufzeigen. Im interaktiven YOUTOPIA-Lab können die Besucher:innen ihre eigenen Stadtvisionen entwickeln. Dabei bilden Erinnerung, Aufklärung, Multiperspektivität und Reflexion die Grundlage für das Verständnis von Stadtutopien und deren Auswirkungen auf unser tägliches Leben und gesellschaftliche Prozesse. Auf diese Weise möchte die multimediale und interaktive Ausstellung YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben. den Bezug zur konkreten Lebenswelt der Besucher*innen herstellen und zu einem offenen Diskurs einladen.

Wir werden in interdisziplinären Arbeitsgruppen die Ausstellungsinhalte, die narrativen Räume, die interaktiven Medien und Applikationen, das grafische Erscheinungsbild und den Sound im Detail weiterentwickeln und bis zur Produktionsreife erstellen. Von der Architektur über die Szenografie und das Sounddesign, von der Licht- und Medienplanung bis hin zur

Erstellung und Umsetzung der Ausstellungsgrafik, der Printmedien, einer Projekt-Homepage und eines Marketing- und Sponsoring-Konzeptes werden wir in einem erfahrungsgemäß äußerst spannenden Prozess das im Detail ausgearbeitete Konzept mit allen Komponenten selbst produzieren und die Ausstellung im mittelalterlichen Turm zur Katz im Zentrum der Stadt Konstanz eins zu eins aufbauen.

YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben wird am 13. Juli 2023 mit einer feierlichen Vernissage im Turm zur Katz eröffnet und bis zum 22. Oktober 2023 für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Begleitet wird die Ausstellung durch ein Rahmenprogramm aus öffentlichen Vorträgen, Führungen, Diskussionsrunden u.ä..

Bisher im Rahmen des Kooperationsprojektes realisierte Ausstellungen:

<http://mediale-ausstellungsgestaltung.de/ausstellungen/>

<https://www.stayin-alive.info>

<http://link-ki.de>

<https://www.landesmuseum.de/expothek>

<http://rebuild-palmyra.de>

<http://tell-genderes.de>

Das Kooperationsprojekt Mediale Ausstellungsgestaltung ist explizit interdisziplinär ausgerichtet und richtet sich an Masterstudierende der Fachgebiete Architektur, Kommunikationsdesign, Geschichte und Informatik sowie Musikdesign.

Lernziele:

- Konzeptionelles Arbeiten in interdisziplinären Teams
- Inhaltliches, räumliches, grafisches und mediales Entwickeln, Gestalten, Planen und Realisieren von Ausstellungen
- Praxiserfahrung in Produktionsplanung, Bemusterung, Angebotseinholung und Budgetplanung
- Erprobung professioneller Projektabläufe: erste Erfahrungen im Projektmanagement und in der Zusammenarbeit und Kommunikation mit Fachplanern und ausführenden Gewerken und Werkstätten
- Anwendung von Darstellungs- und Präsentationsmethoden

Leistungsnachweis:

- Regelmäßige aktive Teilnahme im Plenum und bei Teambesprechungen
- Eigenständige gestalterische Ausarbeitung und Umsetzungen des Ausstellungskonzeptes in interdisziplinären Gruppen
- Modelle, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, technischen Beschreibungen, Konstruktionspläne, Materialproben
- Aktive Teilnahme an Produktion, Auf- und Abbau der Ausstellung im Turm zur Katz und an der Werkschau
- professionelle mündliche Präsentation und schriftliche Dokumentation
- benotet

Literaturhinweis:

Literatur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben



Projekt MA 3 – Spiel, Satz, Siedlung

Dozent.in:

Prof. Kyrill Keller (@htwg-konstanz.de)

Prof. Oliver Fritz (ofritz@htwg-konstanz.de)

Art:

Projekt | 4 SWS | 12 CP | MAR Modul 01

Termin und Ort:

Donnerstags, **14:00 – 17:00 Uhr (neuer Termin!)**

Einschreibung:

Die Verteilung der Masterprojekte wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Beginn:

mit Projektvorstellung Mittwoch 15.03.2023 um 15:00 statt.

Erster Termin am Donnerstag, 16.03.2023, 14:00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

Lehrinhalte:

In verdichteten Zonen wie München, Wien, Hamburg, Zürich oder auch Konstanz lässt sich kaum noch hochwertiger Wohnraum neu bauen. Die Grundstücke sind laut, schlecht geschnitten, zu teuer etc... Auch sind die Ansprüche der kommenden Generation als Wohnungs- bzw. Haussuchende komplex und zum Teil sich widersprechend.

Verdichtet und Zentrumsnah, Ressourcen schonend, vernetzt und in der Gesellschaft Ähnlichdenkender. An den Ort angepasst, mit kurzen Wegen zu den Notwendigkeit des Lebens und bezahlbar. Zugleich aber auch Individuell, mit hoher Wohnqualität, so wie ein Einfamilienhaus die eigenen 4 Wände beziehen. Großzügig, Repräsentativ und zugleich uneinschaubar – und ich will es besitzen!

Die angebotenen Lösungen auf dem Markt sind Fertighäuser oder Siedlungen, die oberflächlich „im Bauhausstil“ vermarktet werden. Die besagte Generation (um hiermit weitere Klischees zu bedienen...) ist aber gedanklich weiter – sie sucht nach partizipativen Ansätzen für das Wohnen in der Stadt, baut ihr Biogemüse auf Dachterrassen in der Metropole an, versucht sich über Generationen zu helfen, fährt Fahrrad und macht CarSharing.

Jeder ist stets versucht Konsens in der Gemeinschaft zu schaffen und und folgt dennoch dem Wunsch nach Individualität.

Es gibt also die gesellschaftliche Nachfrage nach einer innovativen neuen Wohnform, die auch in einigen aktuellen Projekten vielversprechend umgesetzt wurden.

Aufgabe:

Aufgabe dieses Masterprojektes im Sommer 2023 ist der Entwurf eines verdichteten, innovativen Wohnungsbauprojekt auf einem konkreten Grundstück in Konstanz.

Das Grundstück liegt in Konstanz in direkter Nachbarschaft zur Rosenau – nahe dem Bodensee. Die bisherige Nutzung sind Tennisplätze, eine Tennishalle und ein Vereinsheim mit Restaurant. Diese Nutzung soll in neuer Konfiguration mit Wohneinheiten und mit einer weiteren, von Ihnen gewählten Nutzungen ergänzt werden. In der bisherigen Anforderung der Stadt werden rund 135 Wohneinheiten gesucht, die z.T. auch als Wohnraum für das Pflegepersonal der Spitalstiftung gedacht sind. Dieser von Ihnen entworfene Hybrid zwischen Wohn-, Arbeits- und Freizeitnutzung soll ein mutiges Statement zur aktuellen Diskussion über das verdichtete Bauen sein, und dennoch städtebaulich sensibel mit der bestehenden Struktur und Landschaft umgehen. Parken sollte in reduzierter Form berücksichtigt werden – und wird mit 0,5 Parkplätzen pro Wohneinheit gefordert. Es handelt sich um eine hochattraktive Lage, direkt bei der Schmugglerbucht und in der Nähe zum Horn und zur Therme. Die Nah- und Grundversorgung ist etwas eingeschränkt, die nächste Kita befindet sich 900 m entfernt, die nächste Lebensmittelversorgung 1000 m und die nächste Grundschule 1400 m. ÖPNV Anschluss in Form einer Bushaltestelle ist an der Eichhornstrasse ist gegeben.

Binden Sie Überlegungen zur Konstruktion ihres Projekts und damit verbundenen Fragestellungen zu CO2-reduziertem Bauen, Flächenversiegelung, Bauteil-Kreisläufen und Energiekonzepten in ihren Entwurfsprozess ein. Beobachten Sie deren Einfluss auf die Ästhetik ihres Vorschlags und nutzen Sie gestalterische Potentiale.

Setzen Sie sich mit dem Wohnen der Zukunft auseinander, analysieren Sie dafür visionäre Konzepte der Vergangenheit und Gegenwart, zwischen Dessau Törten, Archigram und Kalkbreite Zürich und entwickeln Sie in Ihrem Entwurf eine eigene Haltung vor der eigenen Haustür.

Termine:

16.03.2023 Einführung
23.03.2023 Referate
30.03.2023 Tischkritik
06.04.2023 Tischkritik
13.04.2023 Tischkritik
20.04.2023 Tischkritik
27.04.2023 Zwischentestat
04.05.2023 Tischkritik
11.05.2023 Tischkritik
Feiertag / Blockwoche / Pfingsten / Feiertag
15.06.2023 Tischkritik
29.06.2023 Tischkritik
06.07.2023 Endtestat

Links:

https://www.konstanz.de/stadt+gestalten/bauen+_+wohnen/handlungsprogramm-wohnen
<https://www.konstanz.de/zukunftsstadt/startseite>

Projekte (zur Analyse): – Kooperative Großstadt, San Riemo, Summacumfermer, München – Mehr als Wohnen, Zürich – Kalkbreite, Müller Sigrist, Zürich <https://www.kalkbreite.net/> – Studentenwohnanlage, Bruther, Plateau de Saclay <https://www.bauwelt.de/rubriken/bauten/Studentenwohnanlage-Saclay-Bruther-Baukunst-3623327.html> – Gemeindebau, Seestadt Asperg, Wien, z.B. Querkraft Architekten – Genossenschaftshaus Stadterle, Buchner Bründler, Basel – Wettbewerb Vertikale Gartenstadt, Robert Neun, Zürich – Modulbau, Kaufmann Bausysteme und Aktivhaus – Forschungshäuser, Nagler et al., Bad Aibling – The Mountain, BIG, Kopenhagen – Bauhaussiedlung, Walter Gropius, Dessau – Siedlung am Weissenhof, Stuttgart – Gartenstadt Hellerau – Fredensborg Housing, Selandia, Jörn Utzon – Siedlung Halen, Atelier 5 – Plug in City / Walking City, Archigram

Abgabeleistungen:

Plansatz mit Layout:
Pläne mit Erläuterungsskizzen, Konzeptdiagrammen, Referenzbilder und Materialangaben und weiteren Angaben zur Nachhaltigkeit so wie ausgewählten Skizzen und Modellfotos.
Lageplan M 1:500 (nach Absprache auch M 1:1000 möglich)
Grundrisse, Schnitte, Ansichten M 1:200
Teilansicht und Teilgrundriss, Teilschnitt als typische Konstruktion M 1:25
Sprengisometrie der Gebäudekonstellation
Visualisierung
Modell Maßstab 1:500/200 (nach Absprache)

Teilnehmer:

max 20 Teilnehmer

Leistungsnachweis:

benotet



Baugeschichtliches Seminar / Wissenschaftliches Arbeiten

Klosterbau – Rückzug und Innovation

Dozent.in:

Prof. Dr.-Ing. Andreas Schwarting

Art:

Seminar | 6 SWS | 8 CP | Modul 2 MAR

Termin und Ort:

Montag, 14.00–18.00 Uhr, Raum C 216

Beginn: 20. März 2023

Lehrinhalte:

Das Kloster als Lebensentwurf beinhaltet nicht nur den Rückzug aus einer als krisenhaft erlebten Welt. Das Leben in einer religiösen Gemeinschaft öffnete auch Freiräume für philosophische und naturwissenschaftliche Studien, so dass mittelalterliche Klöster immer auch Orte des Wissens und der Wissensvermittlung waren.

Bei kaum einem anderen Bautyp materialisieren sich alle Aspekte des menschlichen (Zusammen-) Lebens so klar in Architektur wie bei den großen Klosteranlagen des Mittelalters. Darüber hinaus war der Bautyp anschlussfähig für viele neuzeitliche Bauaufgaben wie etwa Universitäten oder Kliniken. Im Seminar werden wir diese Wechselwirkung von Leben und Bauen anhand von Beispielen aus unterschiedlichen Epochen untersuchen.

Leistungsnachweis:

benötigt

Leistungen:

Teilnahme, Referat, schriftliche und zeichnerische Ausarbeitung



Soziologie

Dozent.in:

Dipl.-Soz. Emil Galli, (emil.galli@t-online.de)

Art:

Vorlesung/Seminar | 2 SWS | 2 CP | Modul 02

Termin und Ort:

Mittwoch__15.03.2023__09.00 Uhr

Raum 216 Gebäude C

Beginn:

05.10.2022

Lehrinhalte:

Zwischen Architekt und Gesellschaft vermittelt Soziologie einen Reflexionsraum. Mit diesem Denkraum wird Architektur als „noch“ signifikantes Element einer Ökologie der Märkte, Professionen, Nachbarschaften und Nachrichten erfahren. Das Seminar wird wesentliche Bezüge zwischen Soziologie und Architektur – Stadtentwicklung diskutieren. Dazu werden gesellschaftliche Bezüge unserer Lebenswelt mit zwei Erfahrungsmodellen (Lektüre und Übungen) erprobt:

1. die Wissenschaften sollen die Erfahrung und den Umgang mit komplexen gesellschaftlichen Dimensionen und Strukturen ermöglichen. Die Lektüre aus Architektur und Soziologie umfasst die Themenfelder:

- der Mensch, Raum, Zeit – Kommunikation/Information
- Planung
- Entscheidung – global_regional_lokal

2. als ästhetische Subjekte empfinden, gestalten und erleben wir „meine/unsere Welt“:

Mit praktischen Übungen (Exkursionen) werden Erfahrungen artikulierbar:

- Wie erkennen wir die ‚Ressourcen des Ortes/ Raumes‘?
- Wie entstehen Orte?
- Bilder
- Orte entstehen/werden gemacht
- Wie aktiv sind wir?
- Urbanität – Landschaft – Heimat
- Individuum – Gesellschaft – Geschichte – Heute – Zukunft

Die Studenten sind mit Referaten, Führungen und Berichten aktiv in die Gestaltung des Seminars eingebunden

Leistungsnachweis:

benötigt



Werkschau

Dozent.in:

Prof. Hans Kazzner
Prof. Brian Switzer

Art:

Seminar | 4 SWS | 6 ECTS | MAR
Seminar | 4 SWS | 4 ECTS | BA8
Seminar | 4 SWS | 6 ECTS | WP MAR, Fächergruppe 2+3 (alte SPO)

Pflichtfach für alle Master-Studierenden nach der neuen SPO! (ab WS 20/21!)

Für alle WP-Interessierten erfolgt die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Termin und Ort:

Dienstag, 13:00 bis 13:45 Uhr
sowie nach Absprache 19:15 – 20:00, L003 (KD Bib)

Beginn:

Startveranstaltung: Dienstag 21.03.2023

Lehrinhalte:

Werkschau AG(KD/AR)

Neuland. Wie kann eine gemeinsame Werkschau von KD und AR organisiert und kommuniziert werden? Was muss zusammenkommen und was bleibt getrennt? Was können die beiden Studiengänge voneinander lernen? Studierende sollen relativ autonom agieren können, aber sie werden (u. a.) von Prof. Brian Switzer & Prof. Hans Kazzner begleitet. Wir freuen uns auf die Herausforderung.

Leistungsnachweis:

benotet



Fremdsprache: Professional English

Dozent.in:

Ian Howe (WS) (ihowe@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung, Übung | 2 SWS | 3 CP | MAR Modul 09

Beginn und Ort:

13.03.2023, Ss2023 Präsenz (F 023), Montags 09:45 Uhr

Lehrinhalte:

Das Fach ist eine Fremdsprachenempfehlung der Studiengänge Architektur.

In this course students will design a small building/tiny house and use professional English to present and then write about the project. The course follows the steps of the Royal Institute of British Architects. In these steps students will encounter the language of project definition, preliminary design, and structural design. Students will also learn the skills of effective presentation and writing.

The course requires an outdoor site visit.

In diesem Kurs entwerfen die Studenten ein kleines Bauwerk und verwenden professionelles Englisch, um das Projekt zu präsentieren und dann zu schreiben. Der Kurs folgt den Schritten des Royal Institute of British Architects. In diesen Schritten lernen die Studenten die Sprache der Projektdefinition, des Vorentwurfs und der Tragwerksplanung kennen. Die Studenten werden auch die Fähigkeiten des effektiven Präsentierens und Schreibens erlernen.

Der Kurs erfordert Besuche im Freien.

Leistungsnachweis:

benötet



Masterarbeit

Masterarbeit und Theoretische Vertiefung Masterarbeit

Art:

Theoretische Vertiefung 10 CP | MAR, Modul 15

Masterarbeit 20 CP | MAR

Termin und Ort:

Di, 14.03.2023 Start Thesis

Fr, 06.04.2023 Annahme per Formblatt via moodle (Info H. Rapp)

Fr, 14.07.2023 vsl. Abgabe Pläne via moodle

Mo, 17.07.2023 vsl. Abgabe Modelle via moodle

Di, 18.07.2023 bis Do 20.07.2023 vsl. Präsentationen MAR

Akademische Abschlussfeier: 21.07.2023 um 14.30 Uhr in der Aula

Lehrinhalte:

Individuelle Arbeit.

Leistungsnachweis:

benötet, mündl. Prüfung



WP

Wahlpflichtfächer:

Die Wahlpflichtfächer geben den Studierenden die Möglichkeit, sich über den Bereich der Pflichtfächer hinaus je nach Neigung mit Themen ihrer Wahl zu befassen.

Die Fächer des Angebots sollen ermöglichen, das bisherige Studium zu vertiefen oder neue Fachgebiete zu erschließen. Manche der Fächer können wiederholt angeboten werden, manche finden nur einmalig statt.

Im jeweiligen Beschrieb ist ersichtlich, an wen das Angebot gerichtet ist (BA8, MAR oder beide).



WP Immobilienbewertung

Dozent.in:

Dipl.-Ing. (FH) Achim Hönig (achim.hoenig@t-online.de)
ö.b.u.v. Sachverständiger für Immobilienbewertung
Büro +49 (0)7531 / 690860
Mobil +49 (0)171 / 2619157

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar | 2 SWS | 3 CP | WP MAR Fächergruppe 6

Termin und Ort:

Tag/Uhrzeit: Dienstag, Nachmittag, Uhrzeit 14:00 bis 15:30 Uhr
Raum: C-211
Beginn der Vorlesung am 21. März 2023 um 14:00 Uhr mit einer Einführungsveranstaltung.

Die Vorlesung „WP Immobilienbewertung“ ist in Moodle angelegt.
Im Kursbereich
AG Architektur und Gestaltung, MAR Architektur können sich alle Interessierte eintragen.

Teilnehmerzahl:

max. 20

Lehr-/Lerninhalte:

Die Immobilien- und Grundstücksbewertung mit der dazugehörigen Bewertungslehre hat sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt. Eine zunehmende Globalisierung hat auch vor der Immobilie als Anlageobjekt nicht Halt gemacht.

Die Analyse von Gebäuden im Hinblick auf die Ertragsstruktur, Bauweise, Drittverwendbarkeit u.v.m. ist ein grundlegendes und wichtiges Instrument in der Bewertung. Im Spannungsfeld zwischen Bauherrn, Architekt und finanzierender Bank werden die speziellen Anforderungen an die Immobilie dargestellt. Für Architekten und Planer sind deshalb die Grundzüge der Immobilienbewertung von großer Bedeutung, was seitens der finanzierenden Banken, Investoren und Projektentwicklern bestätigt wird.

Neben den Grundlagen der Bewertungslehre werden den Studierenden die Auswirkungen auf den Wert einer Immobilie u. a. von Entwurf, Bauweise, Mieteinnahmen, Rechte und Belastungen aufgezeigt. Nationale und internationale Analyse- und Bewertungsverfahren, Renditedefinitionen sowie Grundlagen der Bauträgerkalkulation ergänzen den Lehrinhalt. Im Rahmen der Vorlesung werden Bewertungsaufgaben an Objekten wie Wohn- und Gewerbeimmobilien bearbeitet.

Bei Interesse können externe Dozenten zu Themen wie Immobilienfinanzierung und Übertragung von Grundeigentum eingeladen werden.

Ein Ausblick auf die zukünftige Entwicklung der Immobilienbranche mit den Veränderungen des Berufsbildes der Architekten/innen rundet die Vorlesungsreihe ab.

Leistungsnachweis:

benötigt, schriftliche Klausur von 90 Minuten



WP precious plastic campus furniture II

Dozent.in:

Prof. Oliver Fritz (oliver.fritz@htwg-konstanz.de)
Prof. Anna Kubelik (anna.kubelik@htwg-konstanz.de)

Art:

Seminar | 2-4 SWS | 3-6 CP | WP MAR FG 3
Seminar | 2-4 SWS | 2-4 CP | WP BA8 Modul 22/29

Ort:

nach Absprache: Raum C202 / Open Innovation Lab

Termine:

Mittwochs: 4 gemeinsame Input und Kickoff Termine (s.u.)
ansonsten „freie“ Besprechungstermine jeweils zwischen
Dienstag zwischen 8:00-11:15 Kubelik nach Liste
Mittwoch zwischen 8:00-11:15 regelmäßig

15.03.2023, 08:00 bis 11:30 Vorstellung Treffpunkt im Open Innovation Lab
29.03.2023, 08:00 bis 11:30 Gemeinsamer Workshop (Kubelik/Fritz)
19.04.2023, 08:00 bis 11:30 Milestone 1 (Kubelik/Fritz)
10.05.2023, 08:00 bis 11:30 Milestone 2 (Kubelik/Fritz)
21.06.2023, 08:00 bis 11:30 Abschlusspräsentation (Kubelik/Fritz)
verpflichtende Termine 08:00-12:00 / die anderen Termine finden nach
Absprache mit den jeweiligen Dozierenden statt

Einschreibung:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein
zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info
per Mail an Ihren HTWG-Account!

Das Fach ist parallel über Studium generale belegbar und wird
interdisziplinär mit Studierenden aus anderen Fakultäten besucht sein.

Lehrinhalte:

Im vergangenen Semester war der "Startschuss" für precious plastic
campus furniture. Der Ursprung kommt aus der Initiative „precious plastic“
an der das Open Innovation Lab seit einigen Semestern mit beteiligt ist.
Wie kann Kunststoffmüll vom Campus der HTWG kreativ in unseren Alltag
wieder eingebracht werden? Des Weiteren gibt es eine Initiative
der HTWG die Campusfreiflächen neu zu gestalten, um diesen Flächen
eine höhere Aufenthaltsqualität zu geben. Der hier angebotene Kurs
beschäftigt sich mit der Gestaltung von Außenmöbeln für unseren Campus
aus recycelten Kunststoffen, sowohl aus gestalterischer und
umsetzungstechnischer Sicht als auch aus der Wahrnehmung der
Öffentlichkeit im Sinne von Marketing. Nach dem im vergangenen
Semester eine gute Grundlage für das Projekt gesetzt wurde, soll im
kommenden Semester der nächste Schritt zur Realisierung umgesetzt
werden. Wie können wir im großen Stil artenrein Kunststoffe sammeln?
Wie werden die Möbel produziert (hier können im Anschluss auch
Projektarbeiten z.B. im Maschenbau – angegliedert ans OIL - entstehen),
Wie motivieren wir die Studierenden und Mitarbeiter einer Hochschule eine
Campusweite Sammelaktion durchzuführen?

Die Idee der fakultätsübergreifenden Projekte soll dazu motivieren, dass
Sie Ihre Expertise in komplexe Projekte mit einbringen können – und in der
interdisziplinären Zusammenarbeit die Sprache und das Handeln anderer
Fakultäten kennenlernen können.

Im Open Innovation Lab ist eine entsprechende technische Ausstattung
(sheetpress, Industrie-Extruder für Roboter etc.) vorhanden und kann auch
genutzt werden.

Links:

https://de.wikipedia.org/wiki/Precious_Plastic
<https://preciousplastic.com/>
https://youtu.be/TNG2f_hKc_A
<https://www.htwg-konstanz.de/hochschule/einrichtungen/open-innovation-lab/das-oil>

Lernziele:

Die Erlernung und Erfinden neuer technologischer und gestalterischer
Ansätze aus gesellschaftlicher Verantwortung heraus.



WP Cinema Paradiso

Dozent.in:

Prof. Anna Kubelík (anna.kubelik@htwg-konstanz.de)

Prof. Andreas Bechtold (andreas.bechtold@htwg-konstanz.de)

Art:

Seminar | 4 SWS | 6 CP | WP MAR FG 3

Seminar | 4 SWS | 4 CP | WP BA8 Modul 22/29

Termin:

28.3.2023: 13-19h

11.4.2023: 13-19h

18.4.2023: 13-19h

02.5.2023: 13-19h

09.5.2023: 13-19h

13.6.2023: 13-19h

20.6.2023: 13-19h

23.-25.6.2023: *FESTIVAL*

Raum:

C202

Einschreibung:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Das Fach wird interdisziplinär mit Studierenden aus Kommunikationsdesign besucht sein.

Lehrinhalte:

Wir machen zusammen mit dem Zebra-Kino ein Kurzfilm-Festival: Das Cinema-Paradiso.

Das Kino ist ein Ort der Wunder, der Phantasie, des Lachens und des Weinens, der ersten Küsse und anderen erregender Annäherungen. Kino ist die verdichtete Welt in einem Rechteck. Man taucht in andere Welten ein, taucht wieder auf und atmet auf. Der staubige Alltag ist von der Seele gewaschen, durch einen Raum von Bildern, Tönen, Musik und Geschichten.

Das Festival wird zwischen dem 23. – 25. Juni 2023 unter der Schänzle-Brücke stattfinden. Im vergangenen Semester wurde in einer fruchtbaren disziplinenübergreifenden Zusammenarbeit zwischen KD-Studierenden und Studierenden der Architektur schon Einiges entwickelt: Ein übergreifendes Konzept, ein Corporate Design und eine Programmstruktur, auch abseits der Filme. Nun geht es in diesem Wahlfach an die prickelnde Umsetzung.

»Eintauchen – Aufatmen« ist das Motto und Thema. Dazu gestalten die Studierenden einen zauberhaften Ort, verwandeln den Raum unter der Schänzle-Brücke zu einem Kino, mit fliegenden Fischen, mit Bands im Vorprogramm, mit Graffiti, Installationen und Skulpturen. Foodtrucks sorgen für Kulinarik. Sie produzieren Trailer und auch kurze Dokumentarfilme, die von den vielfältigen Beziehungen der Menschen zum See erzählen. Kurz: Sie erschaffen die Welt des Cinema Paradiso, ein Pop-Up-Kino im Stadtteil Paradies.

So wird das Ereignis des Kinobesuchs zu einem Gesamtereignis mit Live-Musik, Kunst und Genuss.

Leistungsnachweis:

Ein Beitrag innerhalb dieser Aufgabenbereiche:

Wir machen die Gestaltung des Raums: – Kassenhäuschen – Zugänge – Bereich um den Kinobereich herum: u.a. installativen Objekten und Stadtraum unter der Brücke – Tribüne für ca. 150 Zuschauer

die Gestaltung: – der digitalen und der Print-Kommunikation, – des Filmprogramms zusammen mit dem Zebra-Kino, – der Trailer für das Festival, – die Produktion von Kurzfilmen, die vor den Hauptfilmen das Programm bereichern werden, – Sponsorenacquire (wir bekommen dabei Unterstützung aus der BWL)

Der Kurs bietet eine motivierende und attraktive Vielzahl von spannenden Gestaltungstätigkeiten. Wichtig ist allerdings, dass die TeilnehmerInnen sich fast sofort für eine Aufgabe und ein Department entscheiden, da unter dem Motto »Alle machen alles« diese Aufgabe nicht lösbar sein wird.



WP exhibition on tour : wir mittendrin

Dozent.in:

M.A. Jannis Renner, (jrenner@htwg-konstanz.de)
Prof. Myriam Gautschi (gautschi@htwg-konstanz.de)

Art:

Seminar | 4 SWS | 6 CP | WP MAR
Seminar | 4 SWS | 4 CP | WP BA8

Einschreibung:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

max. 12 Studierende!

Termin und Ort:

Kurze Einführung Fr 17.03.23, 11.30 Uhr, Raum C305

Einzelne Blocktermine/Workshops:

Fr-Sa 24.-25.03.23

Fr-Sa 31.03.-1.04.23

Fr-Sa 14.-15.04.23

Fr-Sa 21.-22.04.23

Fr-Sa 28.-29.04.23

Fr-Sa 12.-13.04.23

Lyon voraussichtlich 4.-7.05.23

1 weiterer Termine im Juni zur Dokumentation wird noch bekannt gegeben

Lehrinhalte:

Wir blicken zurück auf 10 Jahre flying classroom, auf 10 Jahre interkulturellen Austausch. Im letzten Jahr haben wir erfolgreich in Sao Paulo eine große Ausstellung eröffnet. Das Konzept wurde speziell für die großzügige Ausstellungsfläche in Sao Paulo entwickelt, die ausgestellten Elemente dazu als lose Sammlung erarbeitet. Das Konzept soll nun als Wanderausstellung weitergedacht werden, um übersichtlich transportiert und an weiteren Orten gezeigt werden zu können. Im Sommersemester wollen wir die Ausstellung im Rahmen dieses WP in Lyon und Rom zeigen.

exhibition on tour – wir mittendrin

An den vorgegebenen Daten, werden wir gemeinsam workshopartig die bestehende Ausstellung analysieren und ein WanderKonzept entwickeln. Die SchatzKisten sollen über ein verlängertes Wochenende in Lyon gezeigt werden und uns die Möglichkeit eröffnen, an einem Thementag mit der französischen Architektin Sophie Delhay an der ENSA Lyon teilzunehmen. In der Blockwoche werden wir nach Rom reisen und im Rahmen der Biennale Spazio Publico die Ausstellung vor Ort eröffnen. Im Kontext der aktuellen Diskussionen und Ausstellungen werden wir den Raum des Öffentlichen anhand der verschiedenen Zeitschichten in Rom mit allen Sinnen erfahren und dabei gleichzeitig die Arbeitsweisen von flying classroom kennenlernen.

Leistungsnachweis:

benotet



WP Denkmalpflege und Bauforschung

Dozent.in:

M.Sc. Christian Fuchs (c.fuchs@winterfuchs.de)
Dipl.-Ing. Frank Mienhardt (sf.mienhardt@yahoo.de)

Art:

Seminar | 4 SWS | 6 CP | WP MAR FG 1 + 5
Seminar | 4 SWS | 4 CP | WP BA8 Modul 22/29

Termin und Ort:

vorwiegend Freitag nachmittags, und Blocktermine
siehe Agenda

Beginn:

Fr. 31.03.2023, 14-17:00 Uhr, Münsterplatz Konstanz

Einschreibung:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Lernziel:

Das Seminar gibt vielfältige Einblicke in die Denkmalpflege und Bauforschung und beleuchtet über Vorlesungen, Exkursionen und eine mehrtägigen praktischen Übung am konkreten Objekt die zahlreichen Verflechtungen dieser beiden Nachbardisziplinen.

Lehrinhalte:

Im Rahmen von Vorlesungen, Konstanzer Vor-Ort-Terminen, Exkursionen und einer praktischen Übung sollen die Studierenden mit wesentlichen Themen der Disziplinen Denkmalpflege und Bauforschung vertraut gemacht werden. Veranschaulicht wird dabei auch das enge Wechselspiel zwischen Denkmalpflege und Bauforschung selbst. Innerhalb der Denkmalpflege werden Aspekte der Denkmalpflegegeschichte, der Denkmaltheorie und Denkmalerfassung, der Praktischen Denkmalpflege und des Denkmalschutzes beleuchtet. Innerhalb der Bauforschung werden die verschiedenen methodischen Ansätze vorgestellt und dabei das Instrument des Raumbuches in der praktischen Übung vertieft. Diese praktische Übung wird als viertägige Exkursion nach Schloss Blumenfeld organisiert. Die im Wesentlichen aus dem 16. Jahrhundert stammende Schlossanlage soll auf ihre Baugeschichte hin untersucht und dokumentiert werden. Das Schloss ist innen weitgehend unrestauriert, so dass sich die einzelnen Bauphasen sehr gut ablesen lassen.

Leistungsnachweis:

benotet



WP X. International Summer School on Rhine Rivers 2023

„SIZE MATTERS. Floating Student Housing“

Dozent.in:

Prof. Dipl.-Ing. Leonhard Schenk (leonhard.schenk@htwg-konstanz.de)

Prof. Dr.-Ing. Andreas Schwarting (andreas.schwarting@htwg-konstanz.de)

Art:

Seminar | BA8 | WP | 4 ECTS

Seminar | MAR | WP WV | 6 ECTS

Ort und Zeit:

Rom, 21. bis 26. September 2023 + Vorbereitungsseminar an vier Terminen während des Semesters an HTWG + Bericht von der Summer School zu Beginn des WS23/24 an HTWG

Teilnehmer.innen:

Max. 10 (BA8 und MAR)

Kosten/Organisatorisches:

Reise, Unterkunft, Verpflegung: selbstorganisiert

Teilnahmegebühr: 50 Euro (vor Ort zu zahlen)

Einschreibung:

Max. Teilnehmerzahl: 15

Die Verteilung der WP-Plätze wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Leistungen:

Teilnahme am Vorbereitungsseminar (ca. 4 Termine im SoSe23), an der Summer School in Rom und Bericht von der Summer School/Gestaltung eines „Summer School-Abends“ in der Internationalen Woche im Folgesemester.

Leistungsnachweis:

benotet

Archiv der „International Summer Schools on Rhine Rivers“:

<https://www.stadt.ag.htwg-konstanz.de/lehre.html>

Weitere Infos:

Im Sommersemester ist die „Summer School on Rhine Rivers“ zu Gast bei unserer Partnerhochschule Università degli Studi Roma Tre.

Beteiligte Hochschulen: Università degli Studi Roma Tre UNIROMATRE (I, Federführung), École Nationale Supérieure d'Architecture de Strasbourg ENSAS (F), Institut Nationale des Sciences Appliquées de Strasbourg INSA (F), Hochschule Konstanz HTWG Konstanz (D), Hogeschool voor de Kunsten Arnhem ArtEZ (NL), Karlsruher Institut für Technologie KIT (D), Technische Universität Darmstadt TU Darmstadt (D)



WP YOUTOPIA Stadtvisionen erleben

Planung einer Ausstellung

Dozent.in:

Prof. Eberhard Schlag, HTWG (Architektur und Design)
(eberhard.schlag@htwg-konstanz.de)
Prof. Eva-Maria Heinrich, HTWG (Kommunikationsdesign)
Prof. Dr. Harald Reiterer, Uni Konstanz (Informatik)
Prof. Dr. Falk Schreiber, Uni Konstanz (Informatik)
Prof. Dr. Stefan Hauser, Uni Konstanz (Geschichte)
Dr. Jan Behnstedt, Uni Konstanz (Geschichte)
Prof. Florian Käßler, Hochschule für Musik Trossingen (Musikdesign)

Art:

Seminar | 4 SWS | 6 ECTS | WP MAR

Die Belegung von beiden YOUTOPIA-WPs wird empfohlen (insgesamt 12 ECTS). Die Belegung von nur einem WP ist nach Absprache ebenfalls möglich.

Einschreibung:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Termin und Ort:

Donnerstag, 08:30 Uhr – 12:45 Uhr, Raum L102

Ganztägige Exkursion, Teilnahme ist Pflicht!
Ausstellung Natur! Und wir? im Stapferhaus Lenzburg
Freitag, 28.04.2023

Vernissage YOUTOPIA, Turm zur Katz

Donnerstag, 13.07.2023, 18:00 Uhr

Finissage YOUTOPIA, Turm zur Katz

Sonntag, 22.10.2023

Abbau der Ausstellung, Turm zur Katz

23. – 29.10.2023

Projekt:

YOUTOPIA Stadtvisionen erleben – das Ausstellungsprojekt im Turm zur Katz Konstanz, ist Teil des deutschlandweit einmaligen Kooperationsprojektes der Master-Studiengänge Architektur und Kommunikationsdesign der HTWG mit den Fachgebieten Geschichte und Informatik der Universität Konstanz und der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen.

Im Kooperationsprojekt Mediale Ausstellungsgestaltung entwickeln und entwerfen die Studierenden in interdisziplinären Teams innovative, interaktive Ausstellungskonzepte zu gesellschaftlich relevanten Themen. Am Ende des viersemestrigen Kurszyklus entsteht eine von den Studierenden selbst konzipierte und gebaute Ausstellung, die über mehrere Monate im Turm zur Katz Konstanz gezeigt wird. Ein Überblick über das Lehrkonzept und bereits verwirklichte Ausstellungen findet sich unter <https://mediale-ausstellungsgestaltung.de/>.

Aufgabe und Lehrinhalte:

Im SS 2023 erfolgt die inhaltliche und gestalterische Ausarbeitung und Realisierung des Ausstellungskonzeptes YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben, das im Wintersemester 2022/23 von einem interdisziplinären Studierendenteam der Informatik, Geschichte, Architektur, des Kommunikations- und des Sounddesigns entwickelt wurde.

Die Ausstellung YOUTOPIA möchte einerseits Stadtutopien aus der Vergangenheit vorstellen und andererseits Perspektiven für die Stadt der Zukunft aufzeigen. Im interaktiven YOUTOPIA-Lab können die Besucher:innen ihre eigenen Stadtvisionen entwickeln. Dabei bilden Erinnerung, Aufklärung, Multiperspektivität und Reflexion die Grundlage für das Verständnis von Stadtutopien und deren Auswirkungen auf unser tägliches Leben und gesellschaftliche Prozesse. Auf diese Weise möchte die multimediale und interaktive Ausstellung YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben. den Bezug zur konkreten Lebenswelt der Besucher*innen herstellen und zu einem offenen Diskurs einladen.

Wir werden in interdisziplinären Arbeitsgruppen die Ausstellungsinhalte, die narrativen Räume, die interaktiven Medien und Applikationen, das grafische Erscheinungsbild und den Sound im Detail weiterentwickeln und bis zur Produktionsreife erstellen. Von der Architektur über die Szenografie und das Sounddesign, von der Licht- und Medienplanung bis hin zur Erstellung und Umsetzung der Ausstellungsgrafik, der Printmedien, einer Projekt-Homepage und eines Marketing- und Sponsoring-Konzeptes werden wir in einem erfahrungsgemäß äußerst spannenden Prozess das im Detail ausgearbeitete Konzept mit allen Komponenten selbst produzieren und die Ausstellung im mittelalterlichen Turm zur Katz im Zentrum der Stadt Konstanz eins zu eins aufbauen.

YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben wird am 13. Juli 2023 mit einer feierlichen Vernissage im Turm zur Katz eröffnet und bis zum 22. Oktober 2023 für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Begleitet wird die Ausstellung durch ein Rahmenprogramm aus öffentlichen Vorträgen, Führungen, Diskussionsrunden u.ä..

Bisher im Rahmen des Kooperationsprojektes realisierte Ausstellungen:
<http://mediale-ausstellungsgestaltung.de/ausstellungen/>
<https://www.stayin-alive.info>
<http://link-ki.de>
<https://www.landesmuseum.de/expothek>
<http://rebuild-palmyra.de>
<http://tell-genderes.de>

Das Kooperationsprojekt Mediale Ausstellungsgestaltung ist explizit interdisziplinär ausgerichtet und richtet sich an Masterstudierende der Fachgebiete Architektur, Kommunikationsdesign, Geschichte und Informatik sowie Musikdesign.

Lernziele:

- Konzeptionelles Arbeiten in interdisziplinären Teams
- Inhaltliches, räumliches, grafisches und mediales Entwickeln, Gestalten, Planen und Realisieren von Ausstellungen
- Praxiserfahrung in Produktionsplanung, Bemusterung, Angebotseinholung und Budgetplanung
- Erprobung professioneller Projektabläufe: erste Erfahrungen im Projektmanagement und in der Zusammenarbeit und Kommunikation mit Fachplanern und ausführenden Gewerken und Werkstätten
- Anwendung von Darstellungs- und Präsentationsmethoden

Leistungsnachweis:

- Regelmäßige aktive Teilnahme im Plenum und bei Teambesprechungen
- Eigenständige gestalterische Ausarbeitung und Umsetzungen des Ausstellungskonzeptes in interdisziplinären Gruppen
- Modelle, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, technischen Beschreibungen, Konstruktionspläne, Materialproben
- Aktive Teilnahme an Produktion, Auf- und Abbau der Ausstellung im Turm zur Katz und an der Werkschau
- professionelle mündliche Präsentation und schriftliche Dokumentation
- benotet



WP YOUTOPIA Stadtvisionen erleben

Umsetzung einer Ausstellung

Dozent.in:

Prof. Eberhard Schlag, HTWG (Architektur und Design)
(eberhard.schlag@htwg-konstanz.de)
Prof. Eva-Maria Heinrich, HTWG (Kommunikationsdesign)
Prof. Dr. Harald Reiterer, Uni Konstanz (Informatik)
Prof. Dr. Falk Schreiber, Uni Konstanz (Informatik)
Prof. Dr. Stefan Hauser, Uni Konstanz (Geschichte)
Dr. Jan Behnstedt, Uni Konstanz (Geschichte)
Prof. Florian Käßler, Hochschule für Musik Trossingen (Musikdesign)

Art:

Seminar | 4 SWS | 6 ECTS | WP MAR

Die Belegung von beiden YOUTOPIA-WPs wird empfohlen (insgesamt 12 ECTS). Die Belegung von nur einem WP ist nach Absprache ebenfalls möglich.

Einschreibung:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Termin und Ort:

Donnerstag, 08:30 Uhr – 12:45 Uhr, Raum L102

Ganztägige Exkursion, Teilnahme ist Pflicht!
Ausstellung Natur! Und wir? im Stapferhaus Lenzburg
Freitag, 28.04.2023

Vernissage YOUTOPIA, Turm zur Katz
Donnerstag, 13.07.2023, 18:00 Uhr

Finissage YOUTOPIA, Turm zur Katz
Sonntag, 22.10.2023

Abbau der Ausstellung, Turm zur Katz
23. – 29.10.2023

Projekt:

YOUTOPIA Stadtvisionen erleben – das Ausstellungsprojekt im Turm zur

Katz Konstanz, ist Teil des deutschlandweit einmaligen Kooperationsprojektes der Master-Studiengänge Architektur und Kommunikationsdesign der HTWG mit den Fachgebieten Geschichte und Informatik der Universität Konstanz und der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen.

Im Kooperationsprojekt Mediale Ausstellungsgestaltung entwickeln und entwerfen die Studierenden in interdisziplinären Teams innovative, interaktive Ausstellungskonzepte zu gesellschaftlich relevanten Themen. Am Ende des viersemestrigen Kurszyklus entsteht eine von den Studierenden selbst konzipierte und gebaute Ausstellung, die über mehrere Monate im Turm zur Katz Konstanz gezeigt wird. Ein Überblick über das Lehrkonzept und bereits verwirklichte Ausstellungen findet sich unter <https://mediale-ausstellungsgestaltung.de/>.

Aufgabe und Lehrinhalte:

Im SS 2023 erfolgt die inhaltliche und gestalterische Ausarbeitung und Realisierung des Ausstellungskonzeptes YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben, das im Wintersemester 2022/23 von einem interdisziplinären Studierendenteam der Informatik, Geschichte, Architektur, des Kommunikations- und des Sounddesigns entwickelt wurde.

Die Ausstellung YOUTOPIA möchte einerseits Stadtutopien aus der Vergangenheit vorstellen und andererseits Perspektiven für die Stadt der Zukunft aufzeigen. Im interaktiven YOUTOPIA-Lab können die Besucher:innen ihre eigenen Stadtvisionen entwickeln. Dabei bilden Erinnerung, Aufklärung, Multiperspektivität und Reflexion die Grundlage für das Verständnis von Stadtutopien und deren Auswirkungen auf unser tägliches Leben und gesellschaftliche Prozesse. Auf diese Weise möchte die multimediale und interaktive Ausstellung YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben. den Bezug zur konkreten Lebenswelt der Besucher*innen herstellen und zu einem offenen Diskurs einladen.

Wir werden in interdisziplinären Arbeitsgruppen die Ausstellungsinhalte, die narrativen Räume, die interaktiven Medien und Applikationen, das grafische Erscheinungsbild und den Sound im Detail weiterentwickeln und bis zur Produktionsreife erstellen. Von der Architektur über die Szenografie und das Sounddesign, von der Licht- und Medienplanung bis hin zur Erstellung und Umsetzung der Ausstellungsgrafik, der Printmedien, einer Projekt-Homepage und eines Marketing- und Sponsoring-Konzeptes werden wir in einem erfahrungsgemäß äußerst spannenden Prozess das im Detail ausgearbeitete Konzept mit allen Komponenten selbst produzieren und die Ausstellung im mittelalterlichen Turm zur Katz im Zentrum der Stadt Konstanz eins zu eins aufbauen.

YOUTOPIA. Stadtvisionen erleben wird am 13. Juli 2023 mit einer feierlichen Vernissage im Turm zur Katz eröffnet und bis zum 22. Oktober 2023 für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Begleitet wird die Ausstellung durch ein Rahmenprogramm aus öffentlichen Vorträgen, Führungen, Diskussionsrunden u.ä..

Bisher im Rahmen des Kooperationsprojektes realisierte Ausstellungen:

<http://mediale-ausstellungsgestaltung.de/ausstellungen/>

<https://www.stayin-alive.info>

<http://link-ki.de>

<https://www.landesmuseum.de/expothek>

<http://rebuild-palmyra.de>

<http://tell-genderes.de>

Das Kooperationsprojekt Mediale Ausstellungsgestaltung ist explizit interdisziplinär ausgerichtet und richtet sich an Masterstudierende der Fachgebiete Architektur, Kommunikationsdesign, Geschichte und Informatik sowie Musikdesign.

Lernziele:

- Konzeptionelles Arbeiten in interdisziplinären Teams
- Inhaltliches, räumliches, grafisches und mediales Entwickeln, Gestalten, Planen und Realisieren von Ausstellungen
- Praxiserfahrung in Produktionsplanung, Bemusterung, Angebotseinholung und Budgetplanung
- Erprobung professioneller Projektabläufe: erste Erfahrungen im Projektmanagement und in der Zusammenarbeit und Kommunikation mit Fachplanern und ausführenden Gewerken und Werkstätten
- Anwendung von Darstellungs- und Präsentationsmethoden

Leistungsnachweis:

- Regelmäßige aktive Teilnahme im Plenum und bei Teambesprechungen
- Eigenständige gestalterische Ausarbeitung und Umsetzungen des Ausstellungskonzeptes in interdisziplinären Gruppen
- Modelle, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, technischen Beschreibungen, Konstruktionspläne, Materialproben
- Aktive Teilnahme an Produktion, Auf- und Abbau der Ausstellung im Turm zur Katz und an der Werkschau
- professionelle mündliche Präsentation und schriftliche Dokumentation
- benotet



WP Nachhaltiges Bauen

Dozent.in:

Dr. Viola John in Kooperation mit der Fakultät Bauingenieurwesen.
Prof. Dr. Maike Sippel (BI)

Art:

Seminar+Übung | 4 SWS | 6 CP | MAR, Fächergruppe 1+3

Termin und Ort:

Montag, 14:00-17:00 Uhr
Gebäude U (Labhardsweg 6)
Raum U 009

Einschreibung:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account.

Teilnehmerzahl: max. 15 AR + 15 BI

Lehrinhalte:

Das WP nachhaltiges Bauen wird in Kooperation mit der Fakultät BI veranstaltet und verbindet fachliches Wissen mit Kreativität und Organisationsvermögen auf Basis der Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB). Es ist jedes Semester in ein laufendes Forschungsprojekt integriert. Die Studierenden setzen sich dabei unter anderem mit Fragestellungen des ressourcenschonenden Bauens und der Bewertung der Umweltwirkung von Bauteilen und Gebäuden mittels Ökobilanzierung auseinander.

Ergänzend zur Studienleistung berechtigt die Absolvierung des Seminars zur Teilnahme an der Prüfung zum "Registered Professional Nachhaltiges Bauen" der DGNB (www.dgnb-akademie.de/einzelpersonen/rp/index.php)

Leistungsnachweis:

Übung benotet



WP Aktzeichnen

Dozent.in:

Davor Ljubicic, Künstler (davorljubicic21@gmail.com)

Art:

Übung, Seminar | 2 SWS | 2 ECTS | Modul 22/29 BA8
Übung, Seminar | 2 SWS | 3 ECTS | MAR Fächergruppe 2

Termin und Ort:

dienstags, 9-12 Uhr, 2-wöchentlich, falls möglich 1-wöchentlich (8x3 Stunden) Kunstwerkstatt C 202

Beginn:

Dienstag, 21. März 2023
Kunstraum 09:00 – 12:00

Zeichenblock ca. 70x50 cm, Zeichenpapier und Packpapier in Rollen, Zeichenkohle (dick), Zeichenkreide (medium), weiche Bleistifte, verschiedene Kugelschreiber, breite Borstenpinsel, Acrylfarbe, ungewöhnliche Zeichenwerkzeuge etc. mitbringen. Das ganze besprechen wir noch am ersten Tag.

Teilnehmerzahl

max. 14 BAR/MAR, 7 BKD/MKD

Einschreibung AR:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Lehrinhalte:

Auf dem Weg zu einer individuellen zeichnerischen Handschrift und dadurch Zeichnen als Denken wahrnehmen zu können, experimentieren wir zuerst mit verschiedenen Materialien, erlernen die Proportionen, schärfen das räumliche Sehen, „zerlegen“ den Körper und analysieren seine Zusammensetzung und erforschen Zusammenhänge zwischen Figur und Raum. Skizzieren von dynamischen und statischen Stellungen, wie auch Überlappen und Überschneiden von Formen, Linien und Farben gehören dazu und werden zum Bestandteil unseres zeichnerischen Vergnügens.

Agenda:

Di. 21. 03., 28. 03., 04. 04., 11. 04., 18. 04., 25. 04., 02. 05., 09. 05. 2023



WP Kunst- und Kulturgeschichte

Dozent.in:

Dr. Johann-Peter Regelmann (Johann-Peter.Regelmann@htwg-konstanz.de)

Art:

Vorlesung | 2 SWS | 2 ECTS / MAR 3 ECTS
Pflichtveranstaltung 1. Semester BKD; WP BA8 und MAR

Einschreibung AR:

Anmeldung mit Email an den Dozenten oder Besuch der ersten Lehrveranstaltung.

Termin und Ort:

Montag, 14:00-16:30 Uhr, Raum L007
Beginn: 20.03.2023, 14:00 Uhr, Raum L007

Lehrinhalte:

Die Vorlesung bietet einen Grundkurs der Kunstgeschichte bis in das 20. Jahrhundert anhand bedeutender Wegmarken der Entwicklung der Kunststile und -epochen, bezogen auf Zeichnung und Malerei, Plastik/Skulptur und Architektur. Ausgehend von der Entstehung und den Entstehungszusammenhängen von Kunst vor gut 50000 Jahren werden die klassischen Kunstepochen beispielhaft vorgestellt und ihre wichtigsten Stilmerkmale demonstriert.

Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Epochen und Stile der Kunstgeschichte beispielhaft kennen und wiedererkennen.

Stadtekursion Konstanz:

An einem noch festzulegenden Termin werden wir den obligatorischen kunst- und baugeschichtlichen Stadtrundgang machen – hoffentlich wieder in Präsenz. Teilnehmende Architekturstudierende können sich dafür Gebäude auswählen und in Kurzreferaten (siehe Leistungsnachweise) vorstellen; zum Referat sollte ein Handout zum Verteilen an alle Teilnehmenden gestaltet werden.

Leistungsnachweis:

benotete Referate/Hausarbeiten für BA8 und MAR; Klausur BKD

Agenda:

Die Vorlesung umfasst 8 Sitzungen zu je 3 Unterrichtseinheiten zwischen dem 20.03. und dem 12.06. Vorläufig stehen folgende Termine fest: 20.03., 27.03., 17.04. 24.04. 08.05., 15.05., 05.06., 12.06.
Der Klausurtermin wird voraussichtlich der 12.06. sein. Zur Begleitung und Vertiefung werden Skripte und Bilddateien angeboten.



WP Site Responsive Art – Künstlerisches Arbeiten im Bestand

Dozent.in:

Veronika Schneider (<https://veronikaschneider.de>)

Art:

Seminar | 4 SWS | 6 CP | WP MAR FG 3
Seminar | 4 SWS | 4 CP | WP BA8 Modul 22/29

Einschreibung AR:

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Ort:

nach Absprache

Termine:

Modul 1: 05.-07.05.2023, 9:30-17:30 Uhr
Modul 2: 02.-04.06.2023, 9:30-17:30 Uhr
Freitag (05.05. und 02.06.)
9:30-13:15: Input und Kickoff, Ortsbegehung mit Architekt / Planer / Bauherr
14:00-17:30: Ideen und Material suchen, sammeln, entwickeln
Samstag (06.05. und 03.06.)
9:30-13:15 und 14:00-17:00: freie Arbeit und individuelle Betreuung
Sonntag (07.05. und 04.06.)
9:30-13:15: freie Arbeit und individuelle Betreuung
14:00-17:30: Dokumentation und Präsentation

Lehrinhalte:

Site Responsive Art ist eine zeitgenössische Kunstform, bei der das Werk auf einen spezifischen Ort reagiert. Die Untersuchung des Ortes anhand von Lokalität, Architektur, Geschichte und sozialen Kontexten ist dabei Teil des künstlerischen Prozesses. Verschiedene Künstler*innen und Projekte der Kunstrichtung stelle ich zu Beginn der Veranstaltung vor. Praktisch und in Zusammenarbeit mit Konstanzer Architekt*innen und Handwerker*innen erforschen wir zwei Orte, die sich im Auf-, Um- oder Abbau befinden. Nach einer Einführung durch den/die Planer*in richten wir unsere Wahrnehmung auf vorhandene Strukturen und potenziell recyclefähigen Materialien. Je nach Projekt können zwischengelagerte Baustoffe, Abrissmaterial, Rest- und Abfallstoffe, Grubenaushub etc. zum Einsatz kommen. Auch können Materialien zugeordnet werden. Wir diskutieren Interpretationsansätze, entwickeln Ideen und konzipieren Interventionen anhand von Handskizzen, Fotografie und/oder Modellen. Wir treffen Entscheidungen über Realisierung / Realisierbarkeit einer Idee vor Ort oder deren Dokumentation als künstlerisches Konzept. Die künstlerische Arbeit erfolgt je nach Gegebenheit vor Ort oder in der Hochschule. Einfaches Arbeitsmaterial wie Schreib- und Zeichenblock, Stifte, Cutter, Kleber, Zollstock, Kamera etc. bitte mitbringen.

Als Bildhauerin setze ich mich mit der Historie und Raumstruktur von Orten und Gebäuden auseinander. Aus vorgefundenen und zugeordneten Werkstoffen baue ich Installationen, die in ihrer Materialität, Komposition und Ausformung mit den Besonderheiten des Ortes korrespondieren und diese erfahrbar machen. Die Reihe der temporären „Schichtungen“ dokumentiere ich fotografisch und in dem Text „geschichtet“. Mehr dazu auf meiner Website.

Lernziele:

Vermittlung gestalterischer Grundlagen und künstlerischer Ansätze, Schulung der Wahrnehmung und Erlernen vom künstlerischem Umgang mit recyceltem Material und bestehendem Raum.

Inhalt und Methoden:

Impulsvorträge, Workshops, Korrekturen, Dokumentation, Präsentation



WP Masterthemen Licht

Kunstlicht und der See – Wie wenig ist wenig?

Dozent.in:

Prof. Dr. Bernd Jödicke (BI), (joedicke@htwg-konstanz.de)

Art:

Seminar und Projekt | 2 SWS | 3 CP, erweiterbar um 3 CP | WP MAR FG 3+5

Termin und Ort:

jour fixe Di 9:45 Uhr

Präsenz und online; nach Abstimmung im Team

Bemusterung und Umsetzung der Ideen in Präsenz

Beginn:

am 14. März 2023 Vorbesprechung Raum G252 in Präsenz (Webex wird zugeschaltet, bei Bedarf)

Webexeinschaltdaten (siehe Moodle)

21. März Raum G252 in Präsenz (Webex wird zugeschaltet, bei Bedarf)
zweite Runde

Anmeldung:

im Moodle, ab sofort möglich, läuft nicht über die zentrale Vergabe.

Lehrinhalte:

Licht

Wahrnehmung

Energie/Suffizienz

„Licht und der See“

Eine Studie zur Verbesserung der Lichtsituation am See wird erstellt

Seminar und Projekt – Es wird mit Lichthardware, Leuchten und Messtechnik vor Ort gearbeitet

Ziel

Es soll untersucht werden, mit wie wenig Beleuchtung im Grenzbereich „urbaner Raum und See“ gearbeitet werden kann.

Inhalte

Zunächst werden die wichtigsten lichttechnischen Grundlagen wiederholt und weitergehende Fragen von Licht und Wahrnehmung erörtert (Lichtquellen, Leuchten, Messtechnik, Wahrnehmung, ...).

Danach wird projektmäßig an einer realen Fragestellung exemplarisch gearbeitet. Als Reallabor werden Orte in Konstanz und der Reichenau unter die Lupe genommen. Dabei stehen physiologische, psychologische und messtechnische Fragen an. Im Kurs wollen wir erarbeiten, wie innovative, möglichst ressourcenschonende Lichtlösungen exemplarisch aussehen könnten.

Es handelt sich dabei um einen weiteren Schritt Richtung Wirkungsforschung, der zudem mit der Energieeffizienz verknüpft wird.

Agenda

regelmäßige jour-fixe, dienstags

Woche 1 – 3: Nacharbeit Grundlagen Licht

Woche 4 – 8: Vorbereitung Versuche

Woche 9 – Ende: Durchführung, Auswertung, Bewertung

Leistungsnachweis:

Präsentation & Dokumentation

(& evtl. Publikation; zusätzlich 3 CP), benotet



WP Barrierefreies Planen und Bauen

Dozent.in:

Dipl.Ing. Michael Lange (milan@milan-fn.de)

Art:

Seminar | 2 SWS | 3 CP |
Seminar | 2 SWS | 2 CP |

Termin und Ort:

Donnerstags, 9:00-13:00 Uhr

Die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren erfolgen, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account! Max. 15 Teilnehmer!

Beginn:

24.03.2022, 9:00-13:00 Uhr, C216

weitere Termine:

31.3. / 7.4. / 21.4. / 5.5. / 12.5. und 19.5.22

Lehrinhalte:

- Kernpunkte zur Barrierefreiheit, Barrierefreiheit im Gesetz, Grundlagen
- Selbsterfahrung_Bewegung im Rollstuhl, mit Krücken und mit Simulationsanzug/falls möglich
- Normen und Bestimmungen, Fördermöglichkeiten, Informationsplattformen
- Umbauen im Bestand
- Neubau, Kosten der Barrierefreiheit
- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- Baudetails/AAL

Leistungsnachweis:

benotet anhand von Studienarbeiten/Stegreifaufgaben



WP Werkschau

Dozenten:

Prof. Hans Kazzer
Prof. Brian Switzer

Art:

Seminar | 4 SWS | 6 ECTS | MAR

Seminar | 4 SWS | 4 ECTS | BA8

Seminar | 4 SWS | 6 ECTS | WP MAR, Fächergruppe 2+3 (alte SPO)

Pflichtfach für alle Master-Studierenden nach der neuen SPO! (ab WS 20/21!)

Für alle WP-Interessierten erfolgt die Verteilung der WPs wird zu Beginn der Vorlesungszeit über ein zentrales Onlineverfahren, bitte achten Sie auf entsprechende Info per Mail an Ihren HTWG-Account!

Termin und Ort:

Dienstag, 13:00 bis 13:45 Uhr

sowie nach Absprache 19:15 – 20:00, L003 (KD Bib)

Beginn:

Dienstag 21.03.2023

Lehrinhalte:

Werkschau AG(KD/AR)

Neuland. Wie kann eine gemeinsame Werkschau von KD und AR organisiert und kommuniziert werden? Was muss zusammenkommen und was bleibt getrennt? Was können die beiden Studiengänge voneinander lernen? Studierendenden sollen relativ autonom agieren können, aber sie werden (u. a.) von Prof. Brian Switzer & Prof. Hans Kazzer begleitet. Wir freuen uns auf die Herausforderung.

Leistungsnachweis:

benotet



EX + WS

Blockwoche

In der Blockwoche jedes Semesters finden Exkursionen und Workshops statt, die von den Studiengängen Architektur und Kommunikationsdesign gemeinsam angeboten werden. Die Blockwoche ist frei von regulären Lehrveranstaltungen.

Termin:

Montag, 22. Mai bis Freitag, 26.05.2023

Art:

Exkursion / Workshop | 2 SWS | 2 CP

BA6 Module 08,17

BA8 Module 08,17, 27 (davon mind. 1EX und 1WS)

MAR Module 08, 14

